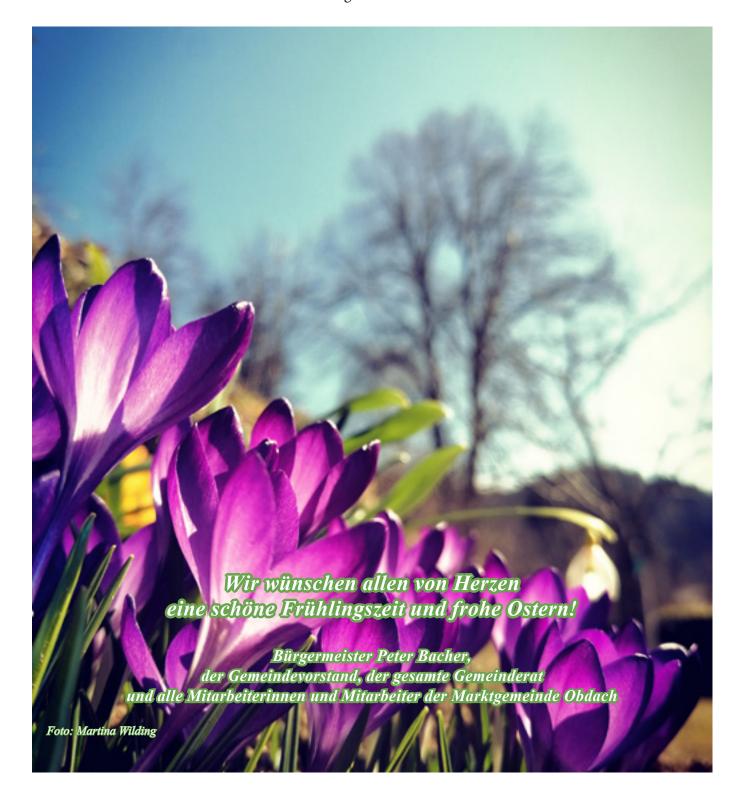


# Obdacher Gemeindenachrichten

Ausgabe 1 / März 2022



# Liebe Obdacherinnen und Obdacher!

#### Ein herzliches Grüß Gott Euch allen

Hat uns mit Jahresanfang noch im Besonderen die Corona Pandemie beschäftigt, so ist mittlerweile ein neues wesentlich grausameres Schauspiel, der Krieg zwischen Russland und der Ukraine in den Vordergrund gerückt. Ich glaube, niemand hätte davor auch nur annähernd geglaubt, dass es tatsächlich in Europa zu solch einer gewaltsamen, großangelegten Konfrontation kommen könnte. Schließlich wurden wir aber eines Besseren belehrt. Neben tausenden Toten im Kriegsgebiet machen sich Millionen von Flüchtlingen auf den Weg Richtung Westen. Eine große Aufgabe auch für die gesamte Europäische Union. Doch nicht nur die Flüchtlingswelle, auch die weiteren Folgen des Krieges sind für uns kaum noch absehbar. Ein Vorspiel davon sind die massiven Preissteigerungen im Energiebereich. Daraus leitet sich derzeit auch eine massive Inflation ab, die es schon seit Jahrzehnten nicht mehr gegeben hat. Der einzige positive Effekt in dieser Zeit ist die große Hilfsbereitschaft, die unsere Bevölkerung an den Tag legt. Ich danke allen die Spenden gegeben haben, in welcher Form auch immer, oder sogar Wohnungsmöglichkeiten für Flüchtlinge anbieten. Auch die Gemeinde hat sich entschlossen zu helfen, auch wenn unsere Möglichkeiten begrenzt sind, so versuchen auch wir leerstehende Wohnungen für die Aufnahme zur Verfügung zu stellen. Unsere Bitte richtet sich nochmals an die Bevölkerung, wer mithelfen möchte und Möglichkeiten hat, bei sich geflüchtete Mütter mit Kindern auf zu nehmen, möge sich im Gemeindeamt melden. Natürlich stehen wir dabei unseren privaten Unterkunftgebern mit Rat und Tat zur Seite. Wir wünschen uns alle von ganzem Herzen, dass dieser Krieg ein baldiges Ende hat.

## Aktuelle Themen in der Gemeinde Bevölkerungswachstum

Ein besonders erfreuliches Zeichen für eine ländliche Gemeinde in der Obersteiermark ist ein Bevölkerungswachstum. Dies war schon bei meinem Amtsantritt in Obdach ein großes Ziel, denn nur so können wir auch unseren Schulstandort über Jahrzehnte absichern. Viele Maßnahmen im Bereich kinderfreundlicher Gemeinde mit all unseren Betreuungseinrichtungen, von der Krabbelstube über den Kindergarten, bis hin zu den Schulen

mit angeschlossener Nachmittagsbetreuung, bewegen viele junge Familien in Obdach zu bleiben, zu bauen, ja sogar hier her zu ziehen. Viele Ar-



beitsplätze durch wertvolle Betriebe, eine gute Grundversorgung die fast alle Bereiche abdeckt und eine Versorgungssicherheit bis ins hohe Alter von Hausärzten, über Hauskrankenpflege, Betreutes Wohnen sowie zwei vorbildlich geführten Pflegeheimen bewegen viele Menschen Obdach als ihre Heimat zu wählen. Durch diese erfreuliche Entwicklung gibt es für uns aber auch weitere große Herausforderungen. Die steigende Geburtenrate, sowie die Begrenzung der Gruppengröße in den Kindergärten macht die Errichtung einer zusätzlichen Kindergartengruppe erforderlich. Diesem Erfordernis wollen wir im Rahmen der Sanierung der Volksschule nachkommen.

Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

#### Volksschulsanierung

Nach einer Konzeptbesprechung mit dem Land Steiermark soll die Planung für den zeitgemäßen Umbau der Volksschule mit der Nachmittagsbetreuung und einer weiteren Kindergartengruppe in Angriff genommen werden. Auch auf ökologischem Bereich soll dabei großes Augenmerk gelegt werden. In der Planungsphase ist uns besonders wichtig, auch die Schulleitung, die Lehrerinnen, unsere Nachmittagsbetreuung sowie unseren Schulwart mit seinem Team mit einzubinden. Die Schule soll allen einen angenehmen, modernen Arbeitsplatz bieten und unseren Schülerinnen und Schülern ein Ort sein, wo sie sich wohl fühlen und mit Freude ihre Leistungen erbringen können.

#### Kindergemeinderat

Wir wollen unseren Kindern als kinderfreundliche Gemeinde noch mehr Gehör schenken und sie mit ihren Ideen in unserer Gemeinde mitgestalten lassen. Deshalb hat sich der Gemeinderat dafür ausgesprochen, einen Kindergemeinderat zu gründen. Mit Unterstützung von der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürger:innenbeteiligung, soll dieser in den nächsten Monaten entstehen. Es sind alle Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren herzlichst dazu eingeladen, sich daran zu beteiligen. Wir

freuen uns schon auf die ersten gemeinsamen Treffen. Näheres dazu finden Sie auf den nächsten Seiten unserer Zeitung.

#### Neubau Mietkaufwohnungen Heinrich Köle-Straße

Leider verzögert sich dieses Projekt aufgrund der massiv gestiegenen Baukosten. Dadurch ist es sehr schwierig den Höchstsatz, den das Land Steiermark vorgibt, zu unterschreiten, um die notwendige Förderung für dieses Bauprojekt zu erhalten. Die Siedlungsgenossenschaft Rottenmann bemüht sich mit vollem Einsatz, dass dieses für uns so wichtige Projekt, auf das schon viele Interessenten warten, umgesetzt werden kann. Sollten wir in nächster Zeit vom Land Steiermark die Zustimmung erhalten, kann mit Juni laut Auskunft der Genossenschaft der Baustart ins Auge gefasst werden.

#### Wagner Villa

Nach erfolgreichen Verhandlungen ist es uns schließlich gelungen, einen Käufer für unsere wunderschöne Villa zu finden. Großes Augenmerk legten wir dabei auch auf die Nachnutzung des Gebäudes. Der Käufer, Herr Dr. Hermann Wolf, hat uns dazu seine Pläne präsentiert, die allgemein positiven Anklang fanden. Auch die Nutzung des Bauhofes wird uns für die Zeit, bis wir unseren alten Obdacher Standort zur Gänze ausgebaut und saniert haben, noch zur Verfügung stehen. Der Verkaufserlös wird für die Tilgung des Restdarlehens für den Kindergartenneubau verwendet.

#### Alte Volksschule

Der Verkauf der alten Volksschule im Bereich Ortseinfahrt Nord wurde beschlossen. Dieses unter Denkmalschutz stehende Gebäude wird 2024 in den Besitz von Jakob Peintinger, dem Sohn unseres ortsansässigen Zahnarztes Dr. Gerald Peintinger, übergeben. Er plant nach Beendigung seiner Ausbildung zum Zahnarzt, die Errichtung einer Zahnklinik im Erdgeschoß, sowie den Ausbau der beiden Obergeschoße zu modernen Wohnungen. Sollte ihm ein ähnlicher Ausbau, wie seinem Vater im Ortszentrum gelingen, können wir uns schon auf weitere wunderschöne Wohnungen in Obdach freuen. Mit unseren derzeitigen Mietern wird nach Ersatzlösungen gesucht. Wir würden uns über den Verbleib der Firmen in Obdach sehr freuen.

#### Straßen und Wege

Der Prethalweg wird nach der Straßensperre fertig saniert werden. Die Raiffeisenstraße wurde aufgrund der

hohen Baukosten, hier rechnen wir mit Gesamtkosten von einer Million Euro, aufgeschoben, wir hoffen aber auch hier auf eine baldige Lösung.

#### Neues Grundstück für mögliche Baulanderweiterungen

Nachdem am Bauplatzprojekt Sensenstiegl bereits ein Großteil der Grundstücke verkauft sind, hat sich die Gemeinde dazu entschlossen weitere 1,8 ha künftiges Bauland in diesem Bereich zu erwerben. Sollte die Nachfrage auch in nächster Zeit noch in einem so großen Ausmaß gegeben sein, wird eine weitere Aufschließung ins Auge gefasst werden. Wir danken dem Grundbesitzer für sein Entgegenkommen uns dieses Grundstück zu verkaufen.

#### Corona PCR Testungen

Es war uns wichtig, auch unserer Bevölkerung Testmöglichkeit in Obdach anzubieten und vielen somit den weiten Weg nach Judenburg zur ersparen. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle Frau DGKP Beatrix Götzenbrugger, PH/FSBA, die sich bereit erklärt hat, dies für uns durch zu führen. Ein Danke an dieser Stelle auch an alle Institutionen, vom Kindergarten über Schulen bis hin zu unseren Heimen, für die Leistungen und den Einsatz in diesen schwierigen Zeiten.

#### Personelle Veränderungen

Christina Zechner hat nach erfolgreicher Beendigung ihrer Lehre zur Verwaltungsassistentin unser Team verlassen. Sie hat einen neuen Arbeitsplatz in Wien gefunden. Wir bedanken uns recht herzlich für die gute Zusammenarbeit in all den Jahren und wünschen ihr viel Glück und Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg. Der Gemeinderat hat sich auf mein Ersuchen wieder dafür ausgesprochen einen neuen Lehrling einzustellen.

Liebe Bevölkerung von Obdach, war es vor einiger Zeit noch unser größter Wunsch die Gesundheit, so glaube ich, rückt derzeit auch der Wunsch nach Frieden wieder mehr in den Vordergrund. Leider erkennen wir die Wichtigkeit oft erst, wenn es vor unserer Haustüre Krieg gibt. Mit der Hoffnung auf ein baldiges Ende dieses Krieges verabschiede ich mich und wünsche allen ein schönes, friedvolles Osterfest. Alle Kinder laden wir heuer wieder zu unserer Osternestsuche in den einzelnen Ortsteilen ganz besonders ein. Es ist schön, dass wir uns wieder treffen dürfen!

Herzlichst Euer Bürgermeister Peter Bacher

## Ein Blick in die Ortsgeschichte:

## Im alten Brauhaus gab es Obdacher Bier

Bei einer Diskussion um das Leitbild für die neue Großgemeinde Obdach ging es auch um die kulturellen Besonderheiten des Ortes. Von Bürgermeister Peter Bacher kam dabei ein origineller Hinweis auf die besondere "Trinkkultur" Obdachs. Tatsächlich haben ja die Obdacher den Ruf einer gewissen Trinkfestigkeit und es gibt noch immer einige traditionelle Wirtshäuser, in denen diese kulturelle Besonderheit gepflegt werden kann. Im einstigen Brauhaus des Marktes wird allerdings schon lange kein Bier mehr produziert. Hier, in der Hauptstraße 44, hat vor kurzem Astrid Sturmer eine neue Trafik eröffnet. Einige wenige Hinweise auf die frühere Nutzung des Hauses waren beim Erwerb durch die Familie Sturmer im Jahr 1981 noch anzutreffen gewesen.

Fünf alte Bierfässer standen in einem der zwei gewölbten Räume, welche sich an die Trafik in Richtung Marktturm anschließen. "Hier muss das Obdacher Bier gebraut worden sein", meint Astrid Sturmer, die eines der Fässer als Stehtisch für ihr Zuhause in Reichenfels adaptierte. Blättert man in der Chronik, so findet man erstmals im Jahr 1743 einen Bräu- Foto: altes Bierfass meister als Besitzer des Markthauses. Es dürfte dieser Abraham Auer gewesen sein, der das Brauereigewerbe nach Obdach brachte, denn es wird 1749 erstmals in einem Gewerbeverzeichnis des Ortes genannt.



aus den Beständen des einstigen Obdacher **Brauhauses** 

Wie damals wohl der Gerstensaft von Meister Auer geschmeckt haben mag? 1516 war zwar in Bayern erstmals das Reinheitsgebot für Bier erlassen worden, wonach nur Gerste, Hopfen, Wasser und Hefe für die Brauerei verwendet werden durften. Doch war dieses Gebot kaum zu kontrollieren und es war allgemein üblich, Bier mit Honig, Kümmel, Wacholder oder Salz anzureichern. Auch wissen wir nicht, inwieweit Bier schon vor Auers Ankunft eine Rolle in der Obdacher "Trinkkultur" spielte. Die Maut-Tarifordnung und einige erhaltene Mautprotokolle der alten Zeit legen nahe, dass eher der Weinkonsum von großer Bedeutung war. Verschiedene Weine stellten nämlich das Haupttransportgut dar, welches Obdach in nördlicher Richtung passierte. Möglicherweise wurde also um 1740 mit Abraham Auer und dem Beginn der gewerblichen Bierbrauerei eine neue Ära im Trinkverhalten der Obdacher eingeleitet.

Diese Ära wurde im Haus beim Platzturm durch zwei weitere Bräumeister, nämlich Michael Arnpatzer und Florian Waldhuber, fortgesetzt. 1824 erhielt der Wirt und Bräuer Ferdinand Vogl die Liegenschaft. Zur Brauerei war nun offensichtlich auch ein Wirtshaus hinzugekommen. Wie lange hier, "Beim Bräuer", in fröhlicher Runde gezecht wurde, ist schwer zu sagen. Mitte des 19. Jahrhunderts wird jedenfalls noch immer ein "Kesselbierbrauer" unter den Obdacher Gewerbetreibenden genannt, im Gewerbeverzeichnis von 1899 ist diese Berufsgruppe dann verschwunden. Während auch der alte Hausname langsam in Vergessenheit geriet, können sich ältere Bewohner noch an den "Brauhauskeller" erinnern. Dieser befand sich mit großer Wahrscheinlichkeit auf dem Grundstück Sonnenrain 16 in der Nähe der Wagner-Villa, wo der Grundbesitzer Karl Raffler zwei runde, mit Obdacher Ziegeln gemauerte Erdgewölbe vorfand. Mein Schwiegervater, Dr. Gert Decrinis, erzählt, dass diese Keller im Winter mit Eisblöcken vom Fetzerteich gefüllt wurden und so der Kühlung und Lagerung dienten. Sie müssen wohl mit dem alten Brauhaus in Verbindung gestanden sein. In den Jahren 1898/99 wurden sie allerdings zweckentfremdet und dienten im Zuge des Bahnbaus als Schmiede und Wagnerei.

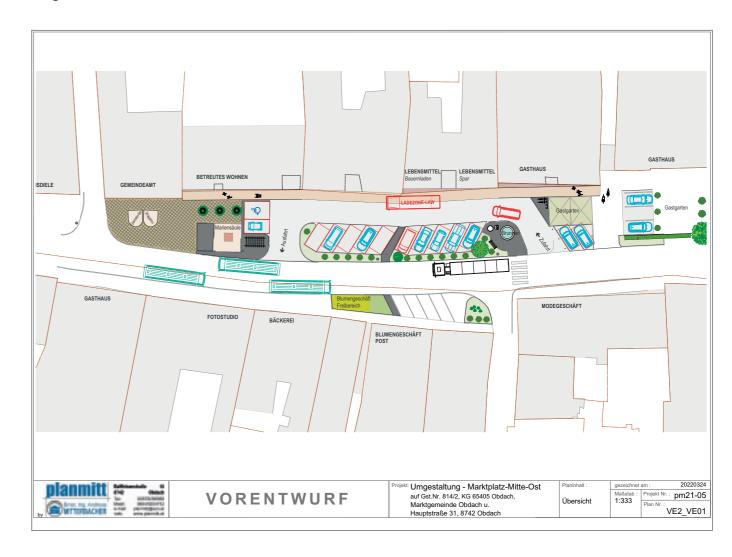
#### Martina Decrinis

## Marktplatzgestaltung

Nach vielen Diskussionen und einigen Neugestaltungskonzepten im Bereich des Gasthauses Grillitsch bis zum Gemeindeamt, wurde gemeinsam mit den betroffenen Hausbesitzern noch einmal versucht eine Lösung, die alle zufrieden stellt, zu finden. Das neue Projekt, welches nun bei allen Beteiligten Zustimmung findet, unterscheidet sich vom derzeitigen Bestand durch eine lagemäßige Veränderung der Ein- und Ausfahrt der Begleitstraße, den etwas großzügigeren Parkplätzen vor dem Sparmarkt und der Gastgartenverlegung im Bereich Grillitsch. Einen groben Plan können Sie hier näher betrachten.

Mit der Detailplanung wurde Herr Baumeister Ing. Andreas Mitterbacher beauftragt, die Ausschreibung soll zeitnah erfolgen. Als Baustart für die Umsetzung ist der September 2022 geplant. Gleichzeitig wird auch von der Energie Steiermark das Stromleitungsnetz, welches derzeit noch über viele Dachböden der Markthäuser verläuft, vom Platzturm bis zum "Döner König" in den Gehsteig verlegt und verstärkt. Dieses Vorhaben der Energie Steiermark war für uns auch ein besonderer Ansporn, da es dadurch zu vielen Synergien kommt und so die Gemeinde bei der Sanierung auch Geld sparen kann.

#### Bürgermeister Peter Bacher





## Marktgemeinde Obdach

Hauptstraße 31, 8742 Obdach Politischer Bezirk: Murtal

Tel.: 03578/4030 Fax: 03578 4030-4 E-Mail: gemeinde@obdach.gv.at www.marktgemeinde-obdach.at

#### Feuerwehrfahrzeug zu verkaufen

Die Marktgemeinde Obdach schreibt hiermit den alten Feuerwehr-Transporter zum Verkauf aus.

Bus mit 9 Sitzplätzen

Marke: Toyota H1, BJ 1996, 66 kW Kilometer-Stand: 129.000 km Mindestgebot € 4.500,--

Ende der Angebotsfrist: Freitag, 3. Juni 2022, 12:00 Uhr

Die Besichtigung des Fahrzeuges ist bei der FF Obdach nach vorheriger telefonischer Anmeldung bei Kommandant Leitner Ewald unter der **Tel. 0664 4057219** möglich.

Angebote sind schriftlich in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift "Angebot Feuerwehrfahrzeug" an die Marktgemeinde zu richten. Die Vergabe erfolgt an den Bestbieter.

Bürgermeister Peter Bacher eh.







## Partnerschaftstreffen am TÜPL Seetaler Alpe

Die Partnerschaft des Truppenübungsplatzes Seetaler Alpe mit der Marktgemeinde Obdach und der Stadtgemeinde Judenburg wird vom Verteidigungsministerium stets als positives Beispiel genannt. Ein militärischer Übungsplatz inmitten eines Naherholungsgebietes ist einzigartig in Europa, dass diese grundverschiedenen Ansätze bestens in Einklang gebracht werden und sogar als positiv für alle Beteiligten angesehen werden, darf durchaus als größter Verdienst dieser Partnerschaft gewertet werden.

Die Begegnung von Militär- und Zivilgesellschaft auf Augenhöhe, die gegenseitige Unterstützung und der laufende Informationsaustausch sind die wichtigsten Säulen dieser Zusammenarbeit. Aus militärischer Sicht ist die alpine Höhenlage samt Infrastrukur ziemlich einzigartig. Trotz eingeschränktem Betrieb waren im Vorjahr 25.600 Nächtigungen zu verbuchen (normal fast das Doppelte). Der TÜPL ist damit der größte Beherbergungsbetrieb der Region.

Die Bevölkerung profitiert auf vielfache Weise. Die Unterstützung der Anrainer, die Straßenräumung der Schmelzstraße, die Nutzbarmachung der Hohen Ranach als Mountainbikestrecke, für Schitouren und als Wandergebiet (seit kurzem mit öffentlichem WC) uvm. sind nicht selbstverständlich.

Oberst Manfred Hofer überreichte im Namen der Verteidigungsministerin Mag. Klaudia Tanner die Auszeichnung "Partner des Bundesheeres" an Vizebürgermeister Peter Pirker und an Judenburgs Bürgermeister Hannes Dolleschall, der in diesem Rahmen die Auszeichnung das "Herz der Stadt Judenburg" überreichte.

Was Oberst Hofer und die Bediensteten am TÜPL Seetal in den vergangenen Jahren umgesetzt und erreicht haben, lässt sich wirklich sehen.

Text und Fotos: Stadtgemeinde Judenburg







## Notarsprechtage in Obdach

der Judenburger Notare
Termin - jeden 1. Montag im Monat, ab 15.00 Uhr
im Marktgemeindeamt Obdach, Besprechungsraum OG

02.05.2022 13.06.2022 04.07.2022

Bitte um telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung bei der Marktgemeinde Obdach unter Tel. 03578/4030

- Liegenschaftsrecht
- · Unternehmens- und Gesellschaftsrecht
- Erbrecht und Verlassenschaft

- · Beurkundungen und Beglaubigungen
- Vorsorgevollmachten
- Ehe- und Lebensgemeinschaften

Dr. Andrea Steinberger, öffentliche Notarin

Hauptplatz 19, 8750 Judenburg Telefon 03572 / 44 0 55

Mail: office@notar-steinberger.at

Notariat Mag. Bertram Hofer & Mag. Gerald Pail

Herrengasse 19, 8750 Judenburg Telefon: 03572 / 82 490

Mail: office@hofer-pail.at

## Kostenlose Rechtsberatung

Rechtsanwalt DDr. Armin Sparrer bietet im Gemeindeamt der Marktgemeinde Obdach als Service für unsere MitbürgerInnen einmal monatlich nach telefonischer Voranmeldung eine kostenlose Rechtsberatung an.

Sprechstunden in Obdach 15.04.2022

20.05.2022

17.06.2022

RA DDr. Armin Sparrer

jeweils von 11:00 -12:00 Uhr Besprechungsraum OG

Bitte um telefonische Anmeldung und Terminvereinbarung bei der Marktgemeinde Obdach unter Tel. 03578/4030

RA DDr. Armin Sparrer

A: Siedlerstraße 16 A-8750 Judenhur M: +43 699 10 29 83 69

E: sparrer@ra-sparrer.at W: www.ra-sparrer.at

## SILC-Erhebung

#### Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Die Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen. Die Ergebnisse der Erhebung SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen) liefern für Politik, Wissenschaft und Öffentlichkeit grundlegende Informationen zu den Lebensbedingungen und Einkommen von Haushalten in Österreich.

Derzeit ist das Leben vieler Menschen in Österreich von sozialen und beruflichen Veränderungen geprägt. Gerade in dieser herausfordernden Zeit ist es wichtig, dass verlässliche und aktuelle Informationen über die Lebensbedingungen der Menschen in Österreich zur Verfügung stehen.

Die Erhebung SILC wird jährlich durchgeführt. Rechtsgrundlage der Erhebung ist die nationale Einkommensund Lebensbedingungen-Statistikverordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBI. II Nr. 277/2010 idgF), eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates (EU-Verordnung 2019/1700) sowie weitere ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Auch Haushalte Ihrer Gemeinde könnten dabei sein! Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von Februar bis Juli 2022 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch oder über das Internet Auskunft geben.



Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen. Als Dankeschön erhalten die vollständig befragten Haushalte wahlweise einen 15-Euro-Einkaufsgutschein oder eine Spendenmöglichkeit für das österreichische Naturschutzprojekt "CO2-Kompensation durch Hochmoorrenaturierung im Nassköhr".

Die Statistik, die aus den in der Befragung gewonnenen Daten erstellt wird, ist ein repräsentatives Abbild der Bevölkerung. Eine befragte Person steht darin für Tausend andere Personen in einer ähnlichen Lebenssituation. Die im Rahmen der SILC-Erhebung gesammelten Daten werden gemäß dem Bundesstatistikgesetz und das Datenschutzgesetz streng vertraulich behandelt. Statistik Austria garantiert, dass die erhobenen Daten nur für statistische Zwecke verwendet und persönliche Daten an keine andere Stelle weitergegeben werden.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit! Weitere Informationen zu SILC erhalten Sie unter:

#### Statistik Austria

Guglgasse 13 1110 Wien

Tel.: +43 1 711 28-8338

(werktags Mo.-Fr. 9:00-15:00 Uhr)

E-Mail: erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at

Internet: www.statistik.at/silcinfo

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!



Rieser Sabine und Perner Stefan Sohn Tobias



Leitner Marie Christin und Hübler Manuel Sohn Tobias



Wilding Cornelia und Georg Sohn Leonhard





Bischof Renate und Rampitsch Gerald Tochter Anja

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!



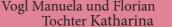




11









Fellner Sabrina und Pabst Reinhard Sohn Alexander



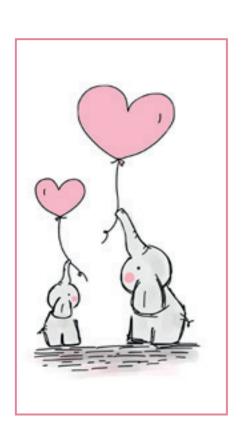
Tochter Sophie

## Herzlichen Glückwunsch zur Geburt!





Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022





"Ein Kind kann das ganze Herz ausfüllen, ohne nur ein einziges Wort zu sagen."



Bezirkshauptmannschaft Murtal

13

## Liebe Obdacher Familien!

Wir freuen uns mitteilen zu dürfen, dass wir Ihnen ab 2022 wieder eine Mütter-/Elternberatung anbieten können. Es ist uns wichtig eine zeitgemäße, individuelle und passgenaue Beratung anzubieten, die für Eltern von Kindern zwischen 0-3 Jahren leicht zugänglich, informativ und attraktiv sein soll.

Einerseits haben die Eltern im Rahmen einer Einzelberatung die Möglichkeit Babys und Kleinkinder abzumessen, abzuwiegen und in einem vertraulichen Rahmen Fragen bezüglich Stillen, Flaschennahrung, Beikost, Elternschaft etc. zu klären. Frau Regina Maierhofer (Hebamme) und Frau Astrid Petzl werden für alle Ihre Fragen ein offenes Ohr haben. Ein neues Konzept sieht zudem vor, dass vermehrt Gruppenangebote gesetzt werden. In diesen gemeinschaftlichen Angeboten



- soll der Austausch zwischen den Eltern gefördert werden,
- zusätzliche Förder-/Beschäftigungs-/Spielmöglichkeiten im gemeinsamen Tun mit ihren Kindern erarbeitet werden und
- im Bedarfsfall über aktuelle Entwicklungen in Hinblick auf Ernährung, Pflege, Kindersicherheit, Erziehungsherausforderungen etc. informiert

Das neue Konzept sieht auch vor, dass die Bezeichnung des Landes Steiermark übernommen wird: die Mütter/Elternberatung wird zur

## "Regionalen Elternberatung" (kurz: REB).

Aufgrund der aktuellen Covid-Situation ist noch nicht klar, ob das neue Konzept von Anfang an im vollen Umfang umgesetzt werden kann (vor allem gruppenspezifische Angebote).

Dennoch startet am 7 April 2022 vorerst die Einzelberatung der Eltern mit den Babys und Kleinkindern. Die Beratung wird an

jedem ersten Donnerstag im Monat von 14:00 bis 16:00 Uhr im Gemeindeamt Obdach (Mütterberatung im Erdgeschoss) stattfinden.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie auch auf der Gemeindehomepage.

Wir freuen uns darauf, Sie bei unserer Regionalen Elternberatung begrüßen zu dürfen!

Astrid Petzl, BA Sozialarbeiterin (BH Murtal) 03572/83201 16 0676/8664 0579

Regina Maierhofer Hebamme

## Einladung zum Baby- und Kleinkindtreff

**Baby-Kind-Netzwerk Oberes Lavanttal und Obdach** 

Möchtet ihr gerne andere Familien mit kleinen Kindern oder Babys kennen lernen? Oder einfach einen schönen Nachmittag fern vom Kinder- und Babyalltag verbringen? Seid ihr euch manchmal unsicher in eurem Elternsein oder habt ihr Fragen rund um Schwangerschaft, Geburt und erste Lebensjahre?

Dann ist der Baby- und Kleinkindtreff genau das Richtige für euch. Für unsere kleinen Gäste gibt es genügend Platz zum Spielen, Basteln, Erkunden, Strampeln, Kuscheln und Wohlfühlen. Es gibt eine Kaffeejause und die Möglichkeit, Bücher auszuborgen. Gerne könnt ihr auf Wunsch eure Babys wiegen und messen.

Vereinshaus Reichenfels, Hauptstraße

jeweils von 14:00 - 16:00 Uhr Zeit:

Termine für 2. Quartal 2022:

- Donnerstag, 21.04.2022
- Donnerstag, 19.05.2022
- Donnerstag, 23.06.2022



Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

Leitung: Elena Liebminger, Zertifizierte Elternbildnerin für Schwangerschaft, Geburt und Elternschaft, Still- und Laktationsberaterin IBCLC, ganzheitliche Schlafberaterin, Mama von drei Kindern

Gerne stehe ich euch auch jederzeit für eine telefonische Beratung und für Informationen unter der Telefonnummer 0664 214 79 16 zur Verfügung.

> Ich freue mich schon sehr auf euch Elena Liebminger



## Notfallmamas suchen Verstärkung!

Engagierte Menschen, die Erfahrung im Umgang mit Kindern haben, zeitlich flexibel und zuverlässig sind, werden gesucht.

Wenn Mama, Papa oder Kinder erkranken unterstützt stundenweisen Betreuung von eine Notfallmama bei der Betreuung der Kinder zu Hause!

Wenn Sie Familien mit der Kindern zu Hause unterstützen können, dann melden Sie sich

Vereins KiB children care.

Nähere Infos unter:

0 664 / 6 20 30 40 oder info@notfallmama.or.at Verein KiB children care 4841 Ungenach 51 www.notfallmama.or.at

## So schaut der Alltag bei Gabi Sturmer aus

Flexible Alltagsgestaltung bei Tageseltern – sie sind die kleinste Einheit von Kinderbildungsund Kinderbetreuungseinrichtungen in der Steiermark

Die Betreuung in Kleingruppen und der regelmäßige Austausch zwischen Betreuungsperson und Eltern sind die Basis einer hochwertigen pädagogischen Arbeit von Tagesmüttern. Das Eingehen auf die individuellen Bedürfnisse der Kinder und damit einhergehend eine flexible und auf die betreuten Kinder abgestimmte Alltagsgestaltung stehen dabei im Fokus der Betreuung. Bei mir sieht die Alltagsgestaltung in etwas so aus:



15

Kommen die Tageskinder in der Früh zu mir, dann haben sie Zeit zum Ankommen,

Spielen und soziale Kontakte zu knüpfen. Nach dem gemeinsamen Jausnen, bei dem wir uns viel Zeit lassen, genießen und anregende Tischgespräche führen, gehen wir bei jedem Wetter ins Freie hinaus. Der Jahreszeit entsprechend und den Kinderwünschen gerecht, finden wir im Freien immer was Tolles zum Erleben. So werden die Sinne der Kinder geschärft und sie erleben die Vielfalt der Natur und die Vielfalt der Jahreszeiten. Danach ist der Hunger meistens sehr groß und dieser wird bei einem täglich frisch gekochten Mittagessen gestillt. Nach dem Essen haben die Kinder Zeit, um nochmal gemeinsam zu spielen, bevor sie abgeholt werden. Die Signale, wenn ein Kind Zeit für Erholung und Entspannung braucht, nehme ich wahr und diesem Bedürfnis wird selbstverständlich individuell nachgekommen.

Neben den Vorteilen einer altersübergreifenden Betreuung bieten wir Tagesmütter, je nach Interesse und Bedürfnis der Kinder, auch Ausflüge und Exkursionen an, bei denen die Eltern sehr gerne als Begleitperson teilnehmen. Durch die Einbeziehung von Eltern und weiteren Bezugspersonen wird die familienähnliche Betreuungsform zusätzlich vertieft und die Nachhaltigkeit von Neuerlerntem unterstützt. Dadurch wird den Tageskindern in einem liebevollem Rahmen Orientierung und Sicherheit geboten. Auch dann, wenn die Kinder an unterschiedlichen Tagen und verschiedenen Zeiten in Betreuung sind.













## Kindergarten/Kinderkrippe

#### **DAS LABYRINTH**

#### **Definition des Labyrinthes**

Ein Labyrinth ist **kein** Irrgarten, oft werden die beiden verwechselt. Der Irrgarten hat Sackgassen, **das Labyrinth hat nur einen einzigen Weg, der unweigerlich in die Mitte führt**, wenn auch nicht direkt, sondern über Wendungen und Umkehrungen erreicht man den Mittelpunkt. Und genau den gleichen Weg geht man wieder zurück, wieder zum Ausgang des Labyrinthes.

Das Labyrinth spricht zu uns, dass das Leben nicht gradlinig verläuft – es hat Wendungen und Kehrtwendungen.

#### Warum ist das Labyrinth so wichtig?

Durch das Begehen dieses langen, kurvenreichen Weges werden Lebenserfahrungen mitempfunden und eingeübt. Füße, Körper und Sinne gehen einen Weg, der nicht verstanden werden muss. Aber die Erfahrungen, die dabei gesammelt werden, haben oft so eine Qualität, die sich so einprägen kann, dass wirkliches Wissen daraus entsteht.

Wenn **Kinder** ein Labyrinth sehen, gehen sie direkt darauf zu und fragen nicht lange, was es denn zu bedeuten hat. Anhand der **GEH-WEISE** kann man beobachten, **wie jemand im Leben unterwegs ist:** 

- → gerät man an den Rand
- → möchte man den Weg queren
- → werden Begrenzungen überstiegen
- → wird man ungeduldig
- → kann man sich auf das Wesentliche konzentrieren
- → hat man ein Ziel vor Augen
- → möchte man umkehren
- → geht man den Weg mit Spannung
- → wie kommt man am Ausgangspunkt an abgehetzt, gelassen, ...

Das Labyrinth ist ein Hinweis darauf, dass der Weg zur Mitte ein anspruchsvoller und langer Weg ist und der Weg zurück zum Ausgangspunkt führt zur Bewusstheit.

Für **Jugendliche** ist diese Aktivität eine konkrete Anleitung, sich **mit sich selbst auseinander zu setzen**, was sie sonst vielleicht nie tun würden.

Aber auch bei **Erwachsenen** kommt eine **spannende Art der Besinnung** zustande, wenn am Eingang eine Frage mitgegeben wird, die sich auf eine spezielle Lebenssituation beziehen kann.





## Kindergarten/Kinderkrippe





#### "Wer die Wendung nicht scheut, findet die Mitte ...."

... unter diesem Motto wollen wir, dem seit vielen Jahren vorhandenen Labyrinth am Spielplatz im Bereich des Bildungszentrums, wieder mehr Wertigkeit und Bedeutung zukommen lassen!

Regelmäßig wird dieses Labyrinth von den Kindergartengruppen genutzt – und das wird beim Gehen erreicht:

- man findet den Weg zur eigenen Mitte
- → man erlangt Ruhe und Sicherheit, um kraftvoll ins Leben zu schreiten
- → Auftrag: "Sucht den Eingang und findet die Mitte!"

#### (klare) Regeln während dem Gehen:

- → nicht auf die Steine (herum)steigen
- beim Gehen nicht sprechen
- → wenn möglich immer gleich schnell gehen
- den Blick immer nach vorne

Wir wünschen uns, dieses besondere Symbol auch weiterhin zur Verfügung zu haben. Schön wäre auch eine Überholung der Gestaltung der Steine und eine wertschätzende Hinweis-/Anleitungstafel beim Eingang des Labyrinths. Wir hoffen auf Unterstützung seitens der Gemeindevertretung, dieses Projekt zu vollenden.

Wir werden gemeinsam mit unseren Bildungspartnern – den beiden Schulen- in Verbindung treten und uns mögliche Aktivitäten hinsichtlich der "Restaurierung" eventuell untereinander teilen.

Wir hoffen, dass das Labyrinth vielleicht aufgrund unserer Informationen auch öfters von der gesamten Bevölkerung / von Familien besucht wird; nutzen wir diese einmalige Gelegenheit in unserem Ort, denn:

"... zum Ziel gelangt nur, wer immer weiter geht, Wendepunkte annimmt und nicht die Geduld verliert."

Gabriele Scherngell, Leitung

Volksschule

## Volksschule Obdach

#### Bezirks- und Landesschulschimeisterschaften in Obdach

In der vergangenen Woche wurden die VS-Bezirksschimeisterschaften und Landesschulschimeisterschaften in Obdach ausgetragen.

Auf Bezirksebene belegten die Obdacher VolksschülerInnen zahlreiche Stockerlplätze:

Pojer Florian, Kricaj Lizzie, Liebminger Thomas, Bauer Mayla, Kollmann Cornelia,

Liebminger Lea und Guster Leo. Landesweit siegte die Obdacher Bubenmannschaft mit Guster Leo, Maierhofer Simon und Rieser Jakob.

Herzliche Gratulation den Rennläuferinnen und Rennläufern!





#### Aktivitäten unserer SchulanfängerInnen

Wenn es die Wetterbedingungen erlaubten, tummelten sich die 13 Kinder der 1b auf der Obdacher Schipiste. Die routinierten SchifahrerInnen fuhren mit dem Lift sogar bis zur letzten Stütze hinauf. Für alle anderen war die 4. Stütze die Ausstiegstelle und man konnte wirklich wöchentlich Fortschritte beim Schi- und Liftfahren beobachten. Großen Spaß hatten die kleinen Wintersportler auch auf dem Eislaufplatz. Riesen Andrang gab es bei den Pinguinen, die unseren Eisläufern als Hilfslehrer zur Seite standen.

Am Faschingsdienstag bewiesen die kleinen Wölfe, Bienen, Cowboys usw, dass man Arbeit und Spaß durchaus miteinander verbinden kann. In tollen Kostümen bewerkstelligten sie die Arbeitsaufträge zum neuen Buchstaben. Gestärkt nach einem Krapfen und Getränk, welches von unserem Herrn Bürgermeister gesponsert wurde, ging es dann hinaus ins Freie. Beim anschließenden Spaziergang durch Obdach gab es ein Zusammentreffen mit einem Wasser spritzenden Clown, einem Popcorn Verkäufer, der die Kinder mit einigen Tüten Popcorn beschenkte und einem netten Kapitän, der eine Runde Lutscher ausgab.





#### Leseprojekt FLEDI in den 3. Klassen

Die Kinder der 3. Klassen nehmen derzeit am Leseprojekt FLEDI 3 (Fachintegrierte Leseförderung in Mathematik, Deutsch und Sachunterricht) teil. Dieses Projekt wird durch die PPH Augustinum wissenschaftlich begleitet und evaluiert.

Über einen Zeitraum von 6 Wochen erfahren die Kinder ein intensives Lesetraining, indem täglich ein neuer Sachtext gelesen wird. So soll das schnelle und automatisierte Lesen von Wörtern und Sätzen bestmöglich trainiert und optimiert und die Lese- sowie Fachkompetenz gestärkt werden.



19

#### Holzwerkstatt "Holz-Zirkus" in den ersten und zweiten Klassen

Am Mittwoch 09.03. und Freitag 11.03.2022 bekamen die SchülerInnen der Grundstufe 1 Besuch vom "Holz-Zirkus".

Die Kinder konnten in der Holzwerkstatt spielerisch die Handhabung von Holz, mittels verschiedener Aufgaben, in der Holzbearbeitung kennen lernen.

Sie bekamen die Gelegenheit ihr Geschick durch viele handwerkliche Tätigkeiten wie: Sägen, Schleifen, Bohren usw., zu erproben. Durch die Zusam-

menarbeit mit den PädagogInnen der Holzwerkstatt und der SchülerInnen entstand ein sehr kreatives Werkstück, nämlich ein wunderschönes Holzboot.

Alle waren mit großem Eifer und Freude dabei.





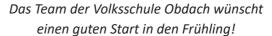
#### **Biblische Erlebnisreise**

In den Religionsstunden besuchten alle SchülerInnen der Volksschule und Mittelschule Obdach die "BIBLISCHE ERLEBNISREISE" im Pfarrhof.











## Mittelschule Obdach



Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

#### Landesschulschimeisterschaften

Nach einer coronabedingten Pause im vergangenen Schuljahr konnten heuer wieder die Landesschulskimeisterschaften stattfinden.



Nachdem erst mit Ende der Semesterferien feststand, dass Schulveranstaltungen wieder stattfinden durften, wurde diese Großveranstaltung innerhalb von 14 Tagen auf die Füße gestellt. Wahrlich eine organisatorische Meisterleistung. Die Teams des SC Obdach und der MS/RLZ Obdach organisierten für 350 begeisterte SkirennläuferInnen, im Alter zwischen 6 und 21 Jahren, ein perfektes Skirennen. An dieser Stelle sei allen Beteiligten – allem voran dem SC Obdach - für die wie immer professionelle Unterstützung gedankt.

Bei perfekten Pistenbedingungen stellten die steirischen SchülerInnen im Beisein zahlreicher Prominenz (Renate Götschl, Präsidentin des steirischen Skiverbandes; Gottfried Wolfsberger, Vizepräsident des ÖSV, Dr. Andreas Hausberger, Landesreferent für Bewegung und Sport-Bildungsdirektion

Stmk.) ihr Können unter Beweis.

Besonders hervorzuheben seien hier die Leistungen der Obdacher Schülerinnen und Schüler, die sowohl bei den Einzelergebnissen als auch bei den Mannschaftswertungen fantastische Platzierungen erreichen konnten.

Herausragend war auch die absolute Tagesbestzeit/Mädchen von Buchsbaum Lea, Schülerin der 2B Klasse, die ihre Extraklasse wieder einmal beeindruckend unter Beweis stellte.



#### Skitage der 2. Klassen der MS Obdach

Am Montag, 28. Februar 2022, brachen die Schülerinnen und Schüler der 2. Klassen mit dem Reisebus zu den lang ersehnten Skitagen auf. Die Anfahrt auf den Kreischberg erfolgte bei wohl eher ausbaufähigen Wetterbedingungen. Wind, Schneetreiben und mäßige Sicht blieben den ganzen Tag, aber dennoch: Skifahren kann man immer, nicht nur bei schönem Wetter! So stiegen trotz allem viele glückliche Kinder zur Rückfahrt in den Bus. Am nächsten Tag hatten sie auch schon mehr Glück mit dem Wetter und fuhren voller Vorfreude auf's Klippitztörl. Danach fand der

herbeigesehnte Ausflug in die Therme Loipersdorf statt, der die Kinder zum Erholen und Entspannen einlud. Des Weiteren ging es ins Skigebiet Lachtal und Obdach, wo die Skitage der 2. Klassen ihren krönenden Abschluss fanden. Die Schülerinnen und Schüler sowie das Team der MS Obdach danken allen Beteiligten, die den Kindern unvergessliche Tage ermöglicht haben.



#### Colin Hadler an er MS Obdach

Der junge Erfolgsjugendbuchautor und Schauspieler Colin Hadler, ein gebürtiger Steirer, besuchte unsere Schule am 9. März 2022 und begeisterte unsere Schüler\*innen mit seinen drei Jugendromanen in drei Lesungen. Auf sehr lebhafte Art und Weise band er Schüler\*innen, aber auch Lehrer\*innen in seine Werke ein, wodurch ihm ein sehr fesselnder Einstieg in seine Werke gelang. Nach zwei Jahren Besuchsstopp an unserer Schule genossen wir alle sichtlich diesen Vormittag.





#### Skikurs der 3. Klassen der MS Obdach

Am Montag, 7. März 2022, brachen die Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen mit dem Reisebus zu ihrem lang ersehnten Skikurs nach Schladming auf. Bei durchgehend traumhaftem Wetter konnten die Kinder die 4-Berge-Skischaukel richtig genießen. Am Abend wurde ein abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm geboten, Spiel und Spaß sorgten für fröhliche Stunden. Besonders im Gedächtnis bleiben wird den Schülerinnen und Schülern aber bestimmt der Ausflug ins Erlebnisbad Schladming, der für die nötige Entspannung und Erholung sorgte. Es war eine sehr lustige und unvergessliche Woche. Die Schülerinnen und Schüler sowie das Team der MS Obdach danken allen Beteiligten, die den Kindern unvergessliche Tage ermöglicht haben.





#### Betriebserkundung der 4. Klassen der MS Obdach

Im Zuge der Berufserlebnisinitiative "Take Tech" besuchten die beiden 4. Klassen in der dritten Märzwoche gemeinsam mit ihrer BO-Lehrerin die beiden heimischen Betriebe AL-KO und HAGE. Den ersten Tagespunkt bildeten ausführliche Präsentationen über die beiden Unternehmen. Danach stand eine Führung auf dem Betriebsgelände auf dem Programm. Ein Highlight für die Schülerinnen und Schüler war das selbstständige Anfertigen eines Werkstücks in der Lehrwerkstatt. Außerdem wurden die Jugendlichen mit Jause und Getränk gestärkt. Ein herzliches Dankeschön an die beiden Betriebe für die interessanten Einblicke.



#### **Spendenaktion Ukraine**

Täglich werden unsere Schülerinnen und Schüler aber auch wir Erwachsenen mit schrecklichen Bildern und Nachrichten aus der Ukraine konfrontiert. Auch wir in der Schule wurden und werden mit vielen diesbezüglichen Fragen, Unsicherheiten unserer Schülerinnen und Schüler konfrontiert.

Aus der Psychologie wissen wir, dass angesichts epochaler Katastrophen, das Bedürfnis zu helfen, zu unterstützen, immens groß ist. Auch unsere Schülerinnen und Schüler brachten bei zahlreichen Gesprächen dieses Bedürfnis zum Ausdruck. Einerseits wird durch die aktive Beteiligung unserer Jugendlichen an der Spendenaktion das Ohnmachtsgefühl der völligen Hilflosigkeit und Unfähigkeit zu helfen, vermindert, andererseits ist die Vorstellung, dass durch unsere gemeinsame Anstrengung Leid in der kriegsgeplagten Ukraine gemindert werden kann, zumindest ein klein wenig tröstend.

Daher wurde vom Schulforum einstimmig beschlossen, kurzfristig für die Ukraine eine Schulsammlung durchzuführen und das gespendete Geld der Hilfsaktion "Wir für die Ukraine" der Kleinen Zeitung und der Caritas zukommen zu lassen.

Im Namen der Schulgemeinschaft der MS Obdach dürfen wir uns bei allen Schülerinnen und Schülern, deren Eltern sowie der Lehrerschaft unserer Schule für die geleistet Hilfe herzlichst bedanken.

"Es gibt nichts Gutes, außer man tut es..."dieser schöne Gedanke von Erich Kästner wurde von Ihnen mit Leben erfüllt.

Dir. Dipl.-Päd. Karl Schmoll

#### Vorabinformation: Ferienbetreuung 2022

Wir freuen uns, bekannt geben zu dürfen, dass auch diesen Sommer wieder eine Ferienbetreuung über den gesamten Sommer\* angeboten werden kann! Auch heuer freuen wir uns darauf, mit den Kindern wieder ein abwechslungsreiches Programm erleben zu dürfen. Für den heurigen Sommer sind folgende Themenschwerpunkte geplant:

Datum	KW	Thema	Was erwartet uns:		
11.715.7.	28	Tenniscamp	Tenniskurse mit Rosemarie & Team am Tennisplatz Obdach		
18.7-22.7.	29	Wasser Marsch!	Schwimmkurs mit Fessl Hubert & Aktivitäten rund ums Wasser		
25.729.7.	30	Ferien am Bauernhof	Wir besuchen die Bauern unserer Region		
1.85.8.	31	Iss wos Gscheit's!	Kochwoche mit Schwerpunkt gesundes Essen & Regionalität		
8.812.8.	32	Vorhang auf — Bühne frei!	Die Kinder studieren ein Theaterstück ein und führen dieses Ende der Woche vor		
17.819.8.	33	Sportcamp	Fußball- und Tennisverein sorgen für Spiel und Spaß		
22.826.8.	34	Natürlich entdecken – Natur hautnah	Die Kinder begeben sich auf eine Entdeckungsreise durch Wald und Wiese		
29.82.9.	35	Obdach heute und damals	Wir erkunden die Geschichte unserer Heimat		
5.99.9.	36	Fit fürs Leben	<ol> <li>Hilfe-Kurs, Verkehrsregeln und Verhalten in schwierigen Situationen – Action garantiert!</li> </ol>		

Wir bitten um verbindliche Anmeldungen bis Freitag, 17. Juni 2022 am Gemeindeamt!

Weitere Details sowie Anmeldeformulare werden in den Schulen ausgegeben bzw. sind demnächst am Gemeindeamt erhältlich und auf der Gemeindehomepage ersichtlich.

\*Mindestanmeldezahlen von 5 Kinder/Woche Kontakt: Christoph Fössl 0660/4874900





## Obdach bekommt einen Kindergemeinderat

Kinder und Familien aufgepasst: Ab April können Kinder in unserer Gemeindepolitik mitreden und mitmischen, denn in Obdach startet der Kindergemeinderat! Die Gemeinde lädt alle Obdacher Kinder zwischen 8 und 12 Jahre ein, mitzumachen.

#### Was macht ein Kindergemeinderat?

Die Idee ist, dass der Kindergemeinderat den Bürgermeister und den Gemeinderat in allen Angelegenheiten, die die Kinder selbst oder die Gemeinde betreffen, berät. Kinder haben eigene

Vorstellungen darüber, was sie brauchen, um sich in ihrer Heimatgemeinde wohlzufühlen. Die Kindergemeinderät:innen wählen ihre Projekte selbst und erleben, dass sie Obdach mitgestalten und für Kinder verbessern können. Im Kindergemeinderat diskutieren wir über die Vorschläge und Anliegen der Kinder und setzen uns dafür ein, dass sie Gehör finden und ihre Ideen umgesetzt werden. Nebenbei lernen die 8- bis 12-Jährigen die Gemeindeaufgaben besser kennen und bekommen so einen Einblick in die Arbeit des Bürgermeisters, des Gemeinderats und der Verwaltung.

An die Obdacher Kinder: Was braucht ihr, um euch in Obdach wohlzufühlen? Was habt ihr in Obdach beobachtet und würdet ihr gerne ändern wollen? Welche Ideen habt ihr für eure Gemeinde?

#### Wann und wo trifft sich der Kindergemeinderat?

Die erste Sitzung findet am Donnerstag, 07. April 2022 von 15:30 bis 17:30 Uhr im Gemeinderatssitzungssal von Obdach statt. Insgesamt sind bis Jänner 2023 acht Sitzungen geplant. Die Sitzungen finden einmal im Monat, immer donnerstags während den Schulmonaten statt.

Mitmachen können alle interessierten Kinder zwischen 8 und 12 Jahren, die Teilnahme ist kostenlos und ein Einstieg jederzeit möglich.

Wenn nun Kinder in der Gemeindepolitik kräftig mitmischen, bleibt es frei von Parteipolitik – darauf achten Bernd Mehrl, MA und Mag.a Eva Rosenkranz von beteiligung.st, der Fachstelle für Kinder-, Jugend- und Bürger:innenbeteiligung. Sie begleiten den Obdacher Kindergemeinderat.

Vonseiten der Gemeinde ist Frau Silvia Fössl (Bürgerservice, Bildung und Soziales) Ansprechperson vor Ort.



# Jugend aktiv 2022 Ferialjobaktion der Gemeinde

Auch heuer bietet die Marktgemeinde Obdach Jugendlichen in den Sommerferien Ferialjobs an, zum Hineinschnuppern in die Arbeitswelt und zum Kennenlernen der Gemeinde.

Jugendliche ab dem vollendeten 9. Schuljahr bzw. 15. Lebensjahr bis einschließlich Vollendung des 18. Lebensjahres sind eingeladen, sich bei der Marktgemeinde Obdach bis zum 11.05.2022 zu bewerben (lt. Anmeldeformular). Begrenzte Teilnehmerzahl!

In den Bereichen - Kindergarten, Volksschule, Mittelschule und Bauhof/Außendienst – sind diverse Tätigkeiten wie Reinigungs- und Instandhaltungsarbeiten auszuführen.

Zeitraum: 1. Turnus: Montag, 11. Juli bis Freitag 29. Juli 2022 (Bauhof/Kindergarten/VS/MS)

2. Turnus: Montag, 01. August bis Montag 22. August 2022 (Bauhof/VS/MS)

Arbeitszeit: Montag bis Freitag, jeweils von 07:00 bis 12:00 Uhr

Wir erwarten: Interesse und Freude an der vielseitigen Tätigkeit, Einsatzbereitschaft, Gewissenhaftigkeit sowie

Pünktlichkeit. Weitere Infos erfolgen nach Anmeldung!

Eine fixe Zusage gibt es erst Ende Juni 2022.

Bitte Anmeldeformular abtrennen und beim Gemeindeamt Obdach/Bürgerservice bis 11.05.2022 abgeben!

#### **ANMELDUNG "JUGEND AKTIV 2022"**

Name:	
Anschrift:	
Geburtsdatum:	Sozialversicherungs-Nr.:
Derzeitiger Schulbesuch (Name der Schule):	-
Tel. Nr. des Erziehungsberechtigen:	_
E-Mail des Erziehungsberechtigten:	-
Kontoinhaber u. Bank:	
IBAN:	BIC:
Unterschrift des Jugendlichen	Unterschrift des gesetzl. Vertreters
Ort und Datum:	

Außerdem erkläre ich hiermit, dass ich in den Sommerferien 2022 keinen weiteren Ferialjob ausüben werde.

Anmeldeschluss: Mittwoch, 11.05.2022

## CAMP AM SEE 2022

Die Sektionen Laufsport und Schwimmen des SC Obdach laden ein!

CAMP AM SEE 2022 von Dienstag, 23.8. bis Freitag, 26.8.2022 / St. Kanzian am Klopeiner See

Drei Wahlmöglichkeiten: "Radgruppe", "Open Water" oder "Bike & Swim" (genug Leihräder vor Ort)

Für alle drei Gruppen: Tretboot- und Stand Up Paddle - Challenge, Spiel und Spaß am See mit geselligen Abenden, sowie aktivem Erwachen - keine Bildschirmzeit, kein Handy notwendig.

"Open Water" bedeutet für uns: Mehr Zeit im, am und auf dem See!

Anfragen und Anmeldung per Mail an Campleiter Hubert Fessl erbeten hubert.fessl@schule.at





## Zirbitzkogel-Berglauf 2022

#### **SC Obdach Sektion Laufsport**

Der HAGE Zirbitzkogel-Berglauf wird am 19. Juni 2022 stattfinden. Es ist offiziell die 26. Auflage. Diese Strecke in unserem wunderschönen Zirbenland wird ja schon seit Menschengedenken gegangen, gewandert oder auch teilweise gelaufen sowie für Versorgungsfahrten des Hüttenwirtes befahren. Diese traditionelle Veranstaltung findet auch heuer ausschließlich im Bereich der offiziellen Wanderwege statt, es bestehen bereits (außerbücherliche) Servitutsrechte, wie von Rechtsexperten bestätigt wird. Und die Vorbereitungen sind sehr umfangreich.

Es ist der Sektion Laufsport des SC Obdach ein besonderes Anliegen, unsere schöne Heimat und Naturlandschaft besonders im alpinen Bereich zu schützen, der Umweltgedanke wird großgeschrieben! An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen HelferInnen und ganz besonders auch an die Wirtschaftstreibenden und Gönner der Zirbitzkogel-Berglauf-Veranstaltung!

Bitte um Beachtung: Limitiertes Starterfeld! Anmeldungen unter www.hightech-timing.com.

Fragen zur Veranstaltung bitte gerne per Mail an Veranstaltungsleiter Hubert Fessl richten (hubert.fessl@schule.at)!







## Willkommen im Freigeist Obdach

# freigeist

#### Willkommen im Frühling

Dank unserer treuen Kunden, sehen wir voller Zuversicht in die Zukunft.

Deshalb sind wir immer sehr bemüht, neue Aussteller mit tollen Produkten für unsere Ausstellung zu gewinnen. Was uns auch wieder gelungen ist mit:

- **Makasaol**, mit einer tollen Vielfalt aus verschiedenen Kräutersalzmischungen und aromatischen Teesorten
- **Vita Juwel,** zur Belebung und Vitalisierung der täglichen Dosis Trinkwasser durch Edelsteine.

#### Ostern steht vor der Tür

Im Freigeist findet ihr vom Weihkorbdeckerl bis zur passenden Dekoration alles was das Herz begehrt.

Natürlich gibt es auch wieder tolle Geschenksideen für Jung und Alt. Alle Aussteller haben sich getummelt und ihr Sortiment entsprechend angepasst.

Als kleiner Vorgeschmack können wir euch noch mitteilen, dass wir uns heuer für Muttertag und Vatertag wieder einiges überlegt haben. Kommt einfach vorbei und lasst euch überraschen.

#### Willst auch du Teil unseres tollen Teams werden?

Als Aussteller oder ehrenamtlicher Helfer/Helferin für den Verkauf. Dann melde dich gern für genauere Informationen bei uns im Geschäft.

Liebe Grüße und auf ein baldiges Wiedersehen im Freigeist Obdach.

#### Öffnungszeiten:

Mittwoch - Freitag 09:00-12:00 14:00-17:00

Samstag 09:00-12:00

Geschäftshandynummer: 0664/99903311 (während der Öffnungszeiten)







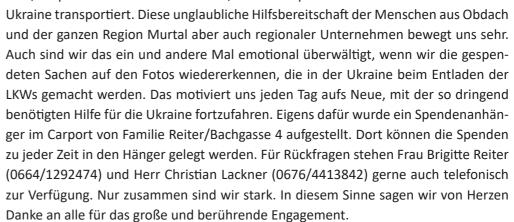








dank der großzügigen Spenden, die uns in den letzten Wochen von allen Seiten erreicht haben, konnten wir bis jetzt alleine aus Obdach 12 beladene Anhänger zur Sammelstelle nach Spielberg führen. Dort wurden die gespendeten Sachen mit Hilfe vieler unermüdlicher Freiwilliger noch einmal sortiert, verpackt und in 40-Tonner LKW, bzw. Transporter verladen und in die







Da wir in diesen sehr anspruchsvollen Zeiten aber auch auf uns selber schauen wollen, haben wir einen Frauen-Walking-Treff ins Leben gerufen. Frei nach dem Motto "Gemeinsam statt einsam" sind wir am Mittwoch, den 16.03.2022 zum ersten Mal gestartet. Der Spaß an der Bewegung steht bei uns an erster Stelle. Aus diesem Grunde freuen wir uns über jeden, der sich mit uns gemeinsam sportlich betätigen möchte. Uns ist es ein Anliegen, dass alle in der Gruppe mitkommen und sich wohlfühlen. Wir treffen uns wöchentlich mittwochs um 18:00 Uhr am Parkplatz Stocksport-Vereinshaus. Für Rückfragen steht Frau Brigitte Reiter unter der Telefonnummer 0664/1292474 sehr gerne zur Verfügung. Wir freuen uns!



Ein weiteres Highlight in den letzten Wochen war die Eröffnung unserer öffentlichen und kostenfreien Bücherhütte im Lindenweg / Haus Familie Metzger. Auch dieses Projekt konnte nur mit Hilfe der zahlreichen Buchspenden und der Bereitstellung der Hütte von Familie Metzger auf den Weg gebracht werden. Dafür sind wir zutiefst dankbar. Unser Motto "Nimm ein Buch, bring ein Buch" wurde bis jetzt wunderbar umgesetzt. Wir freuen uns, dass immer wieder Bücher in die Hütte gelegt werden und auch schon zahlreiche ausgeliehen wurden. Diese Resonanz finden wir einfach nur fantastisch. Natürlich ist das Motto nicht in Stein gemeißelt und es können auch diejenigen Bücher mitnehmen, die keine eigenen zum Tauschen haben. Gerne dürfen geliehene Bücher auch wieder zurückgebracht werden. Wir wünschen viel Spaß beim Ausprobieren!

Eure SPÖ Obdach-Frauen Aktiv

## Pensionisten Obdach

Mit großer Begeisterung haben die Pensionisten jeden Montag beim Liftgasthaus Hilde Eisstock geschossen. Zum Ende der Saison wurde ein Abschlussturnier veranstaltet.

Anschließend wurden wir von Hilde und ihrem Team aufs Beste kulinarisch verwöhnt. An dieser Stelle möchten wir uns beim Eisbahnmeister Johann für den tadellosen Zustand der Eisbahn den ganzen Winter hindurch bedanken. Viel Spaß hatten wir auch heuer beim Schneestockschießen in St. Anna. Ein großes Dankeschön an Moitzi Josef für die Organisation und Bereitstellung der Schneebahn.

Wir wünschen euch allen eine schöne Zeit, ein frohes Osterfest und bleibt gesund! Wir freuen uns schon wieder auf gemeinsame Aktivitäten.

Für den Vorstand des Pensionistenverbandes, Magdalena Kaltenegger









Wir wünschen Euch frohe Ostern, viel Sonnenschein, einen fleißigen Osterhasen und fröhliche Feiertage.

Seniorenbund Obdacherland

## ÖKB-Bezirkskegeln in Obdach

Unter genauer Einhaltung der 2 G Regel veranstaltete der ÖKB Obdach am 13. November die Bezirksmeisterschaft im Kegeln.

12 Herren- und 4 Damenmannschaften trafen sich auf den Bahnen des GH Grillitsch um sich im sportlichen Wettkampf zu messen und die Leistungen waren wieder hervorragend. Zur Siegerehrung konnte Obmann Kern auch den Bezirksobmann Stv. Helmut Panzer mit seiner Gattin und den Bezirkssportreferenten Honis begrüßen. Besonders hervorgehoben wurde die Leistung der Damen des OV Pöls, die mit 92 Kegeln auch alle Herren geschlagen haben und mit Enzinger Christine auch den Tagessieg in der Einzelwertung erreichte.

#### Die Ergebnisse:

#### Damen

1. OV Pöls/237 Kegel

Christine Enzinger, Knoll Elionore, Trügler Theresia

2. OV St. Johann a.T./206 Kegel

Mayer Veronika, Mayer Erika, Jandrasitz Maria

3. OV Oberzeiring/186 Kegel

Gruber Elfriede, Wiesnegger Gabriele, Kreuzer Theresa

4. OV Pöls 168 Kegel

#### Kameraden

1. OV Kleinfeitritz/226 Kegel

Grasser Gerhard, Peinhopf Jakob, Reicher Herbert

2. Obdach 1/225 Kegel

Mayrhofer Alfred, Fuchs Georg, Rieser Ernst

3. OV Hohentauern/211 Kegel

Maier Johann, Unterweger Max, Unterweger Josef

4. OV Pöls 1/210 Kegel

- 5. OV Obdach2/206 Kegel
- 6. OV Pöls 2/205 Kegel
- 7. OV St. Johann a. T. /204 Kegel
- 8. OV Oberzeiring 1/199 Kegel
- 9. OV Zeltweg/179 Kegel
- 10. OV Oberzeiring 3/177 Kegel
- 11. OV Fohnsdorf 1/166 Kegel
- 12. OV Fohnsdorf 2/165 Kegel



## Musikverein Obdach

Liebe Freunde der Blasmusik!



Es geht wieder los! Nach verlängerter Winterpause konnten wir im März endlich unsere Probenarbeit aufnehmen. Ein Konzert im Mai ist heuer wieder in Planung.

Am 18. März fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus Grillitsch statt. Die Rückschau auf das vergangene Jahr fiel den Umständen entsprechend kurz aus. Umso mehr freut es uns, auf zahlreiche bevorstehende Aktivitäten und Termine vorausblicken zu dürfen. Neben den laufenden Vorbereitungen auf unser Konzert, stehen auch das Fest unserer Landjugend, sowie Bezirksmusikertreffen in Fohnsdorf und Bad St. Leonhard vor der Tür. Wir sind optimistisch, heuer auch im Sommer wieder bei den traditionellen Veranstaltungen im Obdacherland mitwirken zu können. Im Herbst wartet mit der Konzertwertung in Pöls noch eine große Herausforderung auf uns.

Nach der langen Zeit mit wenig Vereinsaktivität ist es auch äußerst wichtig, unsere Gemeinschaft zu pflegen, daher sind auch ein Tagesausflug und eine Wanderung in Planung.

Besonders erfreulich ist, dass wir auch heuer bereits Positives von unserer Vereinsjugend berichten dürfen. Wir konnten folgenden jungen Talenten ihre Leistungsabzeichen, die sie sich im Jahr 2021 mit tollen Leistungen erspielt haben, überreichen:

Alexander Gsodam – Bassflügelhorn – Leistungsabzeichen Junior Andreas Steinkellner – Trompete – Leistungsabzeichen in Bronze Anja Schlacher – Querflöte – Leistungsabzeichen in Bronze Claudia Rieser – Querflöte – Leistungsabzeichen in Bronze



Herzliche Gratulation zu euren Leistungen! Kerstin Kern Schriftführerin

## HÄKELN FÜR DIE KLEINSTEN

Wir, die VP Frauen Obdach, wollen unseren Kleinsten eine Freude machen und für die Spielküchen und Kaufläden, der Kinderbetreuungseinrichtungen in der Marktgemeinde Obdach, Utensilien häkeln.

In Kooperation mit dem Strickdrachen häkeln wir Lebensmittel für unseren Kindergarten, unsere Kinderkrippe und für unsere Tagesmutter.

In Handarbeit werden von uns Obst, Gemüse, Nudeln, Brot, Spiegeleier aber auch kleine Süßigkeiten hergestellt. Unserer Phantasie und vorallem der unserer Kleinsten sind hier aber keine Grenzen gesetzt.

Wir bedanken uns schon jetzt herzlich im Vorraus bei allen Mitwirkenden.

Wir würden uns auch sehr über jede häkeln helfende Hand freuen, aber natürlich auch über Baumwollgarn.

Kontakt und weitere Informationen bei Claudia Marlen Moitzi unter 0664 5345047

# ne er ch

#### Obfrau Claudia Marlen Moitzi

Natürlich sind die kleinen Lebensmittel auch gerne für jeden privaten Haushalt beim "Strickdrache" erhältlich. Alle Informationen unter www.strickdrache.at oder 0650 3003670

## Landjugend Obdach

Am 20. November 2021 fand die Bundesprojektprämierung "Best of Österreich" statt. Die Landjugend Obdach machte mit und zwar mit dem Thema "A way to go, Wanderweg der Landjugend Obdach". Bei der Prämierung hat die Obdacher Landjugend leider keinen Preis gemacht, dennoch haben wir erfolgreich teilgenommen und es hat uns sehr viel Spaß gemacht.

Der Wanderweg bietet zahlreiche Attraktionen für Groß und Klein, wie zum Beispiel das große Wasserrad, das die fleißigen Burschen der Landjugend neu aufgestellt haben, oder der Brunnen, wo man sich eine wohl verdiente Erfrischung gönnen kann.



Bei den Bezirkswinterspielen durften wir das Rodelrennen auf der Winterleiten veranstalten. Durch unseren Heimvorteil konnten wir im Sportrodeln den Sieg eindeutig für uns entscheiden. Auch im Doppelsitzer konnten wir den ersten Rang für uns sichern.

Beim Schifahren konnte Rieser Claudia ihr Können unter Beweis stellen und sie erkämpfte sich den tollen 1. Platz! In der Bezirkswertung wurden wir zweiter.

Zu unserem alljährlichen Schiausflug fuhren wir am 26. Februar 2022 ins Lachtal. Obwohl das Wetter nicht ganz so prickelnd war, machten wir das Beste daraus und hatten eine riesige Gaude!



Bald ist es endlich wieder so weit, am 21. & 22. Mai 2022 veranstalten wir unser großes Zeltfest, bei dem wir unser 70 -jähriges Jubiläum feiern. Am Samstag begleiten uns die legendären Schwoazstoana durch die Nacht und am Tag danach erwartet die Besucher ein gigantisches Bezirkstreffen der Landjugend, gekrönt mit einem Frühshoppen mit den Hafendorfern. Auf euer Kommen freut sich die Landjugend Obdach sehr.







## Winterolympiade 2022

Nachdem in den letzten beiden Jahren unsere Winterolympiade nur in abgespeckter Form bzw. überhaupt nicht durchgeführt werden konnte, fand sie heuer wieder in vollem Umfang statt.

Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

5 Bewerbe standen am Programm: Schifahren auf der Rieseralm, Rodeln auf der Rodelbahn Winterleiten, Kegeln und Dart beim GH Grillitsch und das Eisstockschießen auf der Eisbahn der Familie Steinkellner. Überall konnten wir uns über einwandfreie Bedingungen und gutes Wetter freuen. Besonders freuten sich allerdings folgende Mitglieder, die sich jeweils die Tagessiege bei den einzelnen Bewerben sichern konnten:

Schifahren: Siegi Rabensteiner & Laura Rabensteiner Rodeln: Patrick Freigassner & Denise Rabensteiner Erhard Baumgartner & Denise Rabensteiner Kegeln:

Markus Fößl & Christine Hübler Dart:

Eisstockschießen: Ingomar Steinkellner & Alexandra Steinkellner

Natürlich gab es auch wieder zwei Olympiasieger. 18 Herren und 6 Damen nahmen an mindestens 4 Bewerben teil und kamen daher für den Gesamtsieg infrage. Schlussendlich konnten Alfred Rabensteiner und Denise Rabensteiner die meisten Punkte holen und können sich nun Olympiasieger 2022 nennen. Herzliche Gratulation!

> Top 3 Herren: Top 3 Damen:

1. Alfred Rabensteiner Denise Rabensteiner 2. Christian Steinkellner 2. Laura Rabensteiner 3. Alexandra Steinkellner 3. Siegi Rabensteiner

## SC Obdach - Sektion Tischtennis

Da sämtliche nationalen und internationalen Turniere auf blauen Platten gespielt werden, haben wir uns dazu entschlossen, 2 neue Tische in dieser Farbe zu erwerben.

Die frei gewordenen Platten wurden der Volksschule und der Mittelschule Obdach kostenlos übergeben. Damit kann nun im Unterricht und in den Pausen gespielt werden. Die Schüler nutzen das auch schon sehr fleißig! Dadurch erhoffen wir uns auch, das eine oder andere Talent zum Tischtennissport zu bringen. Interessierte Kinder bzw. deren Eltern können sich gerne bei Sektionsleiter Gerhard Stelzer unter 0664 9163423 melden.

Wir danken unseren Sponsoren für die Unterstützung zum Kauf der neuen Tische!





Sportlich gesehen läuft die bisherige Saison äußerst erfolgreich. In der Unterliga konnte der Herbstmeistertitel gefeiert werden. Somit rückt der Aufstieg in die Oberliga immer näher.

Obdach 2 konnte sich nach 3 Siegen in der Gebietsliga im Frühjahr auf den momentan 3. Platz nach vorne arbeiten. Gerhard Stelzer, Sektionsleiter

#### Karate-Do Obdach

Ein symbolisches Kleidungsstück im Karate ist der Karateanzug, auch Gi genannt. Für jeden Anfänger ist es ein bedeutender Moment den ersten Karateanzug inklusive weißem Gürtel in den Händen zu halten. Dieses Gefühl konnten wir allen Anfängern in unserem Verein verleihen und ihnen den ersten Karateanzug durch zusätzliche Förderungen kostenlos zur Verfügung stellen.



Zur persönlichen Ausrüstung wurde noch dringend erforderliches Trainingsmaterial angeschafft, da dieses auch für die Teilnahme an Wettkämpfen Voraussetzung ist. Die Schaumstoffbälle an Stangen werden für den Wettkampf ("Kumite am Ball") verwendet und mussten ebenfalls neu beschafft werden.





Mit all diesen Voraussetzungen können wir weiterhin ein abwechslungsreiches und interessantes Training für unsere Kinder und Erwachsene gestalten und uns perfekt für diverse Wettkämpfe vorbereiten.





Da derzeit ein kontinuierliches Training möglich ist, konnten auch wieder Prüfungen durchgeführt werden. Wir gratulieren allen Schülern zur bestandenen Prüfung zum 1. Kyu, 7. Kyu und zum 9. Kyu.

Der Vorstand von Karate Do wünscht allen ein Frohes Osterfest!

Der Obmann: Celin Karl / Fotos von K. Celin



## Spielplan FC Obdach Frühjahr 2022









	16.03.22	KMI	KMII				Aichfeld
Sonstiges	Datum	Oberliga Nord	1. Klasse Mur	<u>U 14</u>	<u>U 10</u>	<u>U7 A-B</u>	CUP
Onetre	Fr. 18.03.22 Sa. 19.03.22 So. 20.03.22	Sa. 19.03. (15:00) H ESV KnitoHold					
	Fr. 25.03.22 Sa. 26.03.22 So. 27.03.22	Sa. 26.03. (15:00) A SV St. Lorenzen/Kn.	So. 27.02. (14:00) A ESV St. Michael II (Aufbaumatch)				
alnings anzügs	Fr. 01.04.22 Sa. 02.04.22 So. 03.04.22	Sa. 02.04. (16:00) H FC Trofelach	Sa. 02.04. (13:30) H TUS St Stefant.	Sa. 02.04. (11:00) A SG FC Murtal Pôts			
Palmsonstag	Fr. 08.04.22 Sa. 09.04.22 So. 10.04.22	So. 10.04. (14:00) A FC Judenburg	So. 10.04. (16:00) A FC Zeitweg II	Sa. 69.04. (14:60) H FC Wellkirchen			
Quitern	Fr. 15.04.22 Se. 16.04.22 So. 17.04.22	Sa. 16.04. (13:30) H SVU Murau	Sa. 16.04. (16:00) H USV Seckau				
	Fr. 22:04:22 Sa. 23:04:22 So. 24:04:22	Fr. 22.04. (19:00) A TUS Krieglach	Sa. 23.04. (16:00) A SG Scheifling/ Unzmarkt II	So. 24.04. (16.00) H SG TUS Spielberg	Sa. 24.04. (10:00) A Tunler FC Weißkirchen	Fr. 22.04. (16:00) A Tunler SV Scheifling/ St Lorenzen	
Eirmana	Fr. 29.04.22 Sa. 30.04.22 So. 01.05.22	Sa. 30.04. (17:00) H SV Unzmarkt- Fravenburg	Sa. 30.04. (14:30) H ESV Knittedfeld II	So. 01.05. (17:00) A SG St. Peter Kbg/Oberwilz	Sa. 30.04. (10:00) H Tunier	Fr. 29.04. (16:00) A Tunior UFC Gast	
Multiplier	Fr. 06.05.22 Sa. 07.05.22 Se. 08.05.22	Fr. 06.05. (19:00) A FC Kindberg-Mürzhofen	Spielfrei	Sa. 07.05. (13:00) H SG Trofelach	Sa. 07.05. (10:00) H Tunier	Fr. 08.05. (16:00) H Tunler	
Erst. kommunise	Fr. 13.05.22 Sa.14.05.22 So.15.05.22	Sa. 14.05. (17:00) H KSV Amateure	Sa. 14.05. (14:30) H FC Judenburg II	Sa. 14.05. (16:00)  A  Team MM St.  Margareten Kn.	So. 15.05. (10:00) A Tunier TSV Neumarkt	Fr. 13.05. (16:00) A Turrier FC Weißkirchen	
Semoteg Zeitfest Landiugend	Fr. 20.05.22 Sa. 21.05.22 So. 22.05.22	Fr. 20.05. (18:30) H SV Hinterberg	Sa. 21.05. (17.00) A SV Lobmingtal II	Fr. 20.05. (16:00) H SG Breitenau'Bruck	So. 22.05. (10:00)  A  Tunier  TUS St Peter a. Kbg.	Fr. 20.05. (16:00) A Tunier TUS Spielberg	
Christi Minmellahri	On. 26.05.22			Do. 26.05. (17:00) A SG Scheifling/Unzmarkt			
	Fr. 27.05.22 Sa. 28.05.22 So. 29.05.22	Fr. 27.05. (19:00) A FC Schladming	Sa. 28.05. (14:00) H SV Oberwälz II		Sa. 28.05. (10:00) H Tunier	Fr. 27.05. (16:00) H Tunier	
Pfingsten. Pflichthermin	Fr. 03.06.22 Sa. 04.06.22 So. 05.06.22	Fr. 03.06. (18:30) H ASV Bad Mitterndorf	Sa. 64.06. (14:30) A SV Fohnsdorf II				
Phichaecola	Fr. 10.06.22 Sa. 11.06.22 So. 12.06.22	Fr. 10.06. (18:30) A ATV Irdning	Sa. 11.06. (14:30) H TSV Neumakrt II		So. 12.06. (10:00) A Tunier SV Lobmingtal		
Spiel des Jahres	Fr. 17.06.22	Fr. 17.06. (17:00) H Grazer AK	Fr. 17.06. (15:00) MM 2011 - Ungarn	Fr. 17.06. (13:00) H 7?			

Der Spielplan kann sich bis 14 Tage vor Spielbeginn noch ändern.

## VORSCHAU - 55 JAHRE FC OBDACH

Spiel des Jahres gegen den GAK am Freitag 17. Juni 2022 um 17 Uhr

Beginn ist um 13 Uhr mit der U14.

Um 15 Uhr spielt die Meistermannschaft 2010/11 gegen eine ungarische Auswahl. Um 17 Uhr spielt der FC Obdach gegen den GAK.

Ab 21 Uhr beginnt die Abendveranstaltung im VAZ Obdach mit Hannah aus Tirol, Stoni Power aus Bad St. Leonhard und Disco im kleinen Saal.

Vorverkaufskarten sind bei den Spielern, Funktionären und in der Raiffeisenbank Obdach erhältlich.

## Reitclub Zirbenland

#### Auf die Plätze, fertig, los!

Nach der wohlverdienten Winterpause für unsere Pferde sind wir beim Reitclub Zirbenland nun in die neue Saison gestartet. Neben den Reitschülerinnen dürfen wir auch immer wieder ganz besondere Gäste bei uns begrüßen, nämlich Kinder der Sonderschule Judenburg.

Im Rahmen der tiergestützten Pädagogik verbringen sie Zeit mit den Pferden. Das Reiten, Putzen und Kuscheln mit den Tieren fördert die Entwicklung und lässt Kinderaugen strahlen.

#### Im Sommer 2022 werden wieder Reitercamps veranstaltet

Du willst Zeit mit Pferden und deinen Freunden verbringen, Abenteuer erleben und etwas Neues lernen? Dann bist du bei uns richtig! Erlebe einen Sommer im Reitstall.

Unsere Inhalte sind: Reiten, Pferdekunde, Stallmanagement, Teamspiele, Basteln, gesunde Küche, Zeltlager, Sporteinheiten, Englischeinheiten ("Weißt du, was Pferd auf Englisch heißt?") und einfach nur Kind sein dürfen.

Melde dich gleich telefonisch bei Kerstin Celin-Lemmerer unter 0664 75137237 an und sichere dir deinen Platz!





## SC Obdach - Sektion Rodeln

#### **ATSX Ice Cross auf der Winterleiten**

Seit mittlerweile **7 Jahren** treiben die Ice Crosser auf der Naturrodelbahn auf der Winterleiten ihr Unwesen. Über die Jahre entwickelte sich aus dem Trainingsbetrieb ein Fixpunkt im **ATSX Ice Cross Weltcup.** 

Begonnen hat alles mit einem Anruf von Willi Dallago an Hubert Götschl, Obmann der Sektion Rodeln des SV Obdach. "Meine Buam müssen mit den Eislaufschuhen auf deiner Bahn runterfahren!", so die selbstbewussten Worte des stolzen Vaters der Brüder Luca und Marco Dallago. Dass die beiden schon damals zu den besten Ice Cross Athleten der Welt gehören, konnte Götschl nicht wissen. Dennoch willigte er ein. "Ich wollte natürlich sehen, ob das funktioniert.", so Götschl. Obwohl es beim Ice Cross, ähnlich wie beim Naturbahnrodeln, auch auf einer Eisbahn mit Geschwindigkeiten bis zu 80 km/h bergab geht, konnte sich das keiner im Rodelzentrum vorstellen.



Nach einem gelungenem Testversuch lud Götschl das Brüderpaar prompt als Pausenfüller, für das darauf stattfindende Hornschlitten Weltcuprennen, ein. Zuschauer und Teilnehmer waren auf das was dann geschah nicht vorbereitet. Mit noch immer laufender Zeitnehmung war Marco Dallago nur eine Kurve von einer möglichen Bestzeit gegen die besten Hornschlittenfahrer der Welt entfernt. Er stürzte jedoch knapp vor dem Ziel nach einer knappen Führung an der letzten Zwischenzeit.

"Die Leute reden heute noch davon.", sagt Götschl, der diesen Tag als entscheidenden Moment, für die ab dann jedes Jahr größer werdende Kooperation der Rodler und Ice Crosser, auf der Judenburger Winterleiten bezeichnet. "In den nächsten Schritten haben wir uns separate Streckenteile gebaut.", sagt David Reinisch, Athlet und treibende Kraft im Österreichischen Skate Cross Verband, der die Weltcups organisiert. Ice Cross Strecken haben nämlich Sprünge, Wellen und andere Hindernisse, die auf einer Rodel nicht zu bewältigen wären. Das und weitere Ausbauschritte legten den Grundstein für die bis dato sechs Weltcuprennen, die am Judenburger Hausberg bereits stattfanden.

Lokalmatador Marco Dallago meint: "Mit dem Rodelverein, Angie Evgenidis und den Familien Reinisch, Begander und Dallago ist da einfach ein Team am Werk, das top eingespielt ist. Speziell die Zusammenarbeit mit dem Rodelverein ist der Schlüssel für den Erfolg der letzten Jahre." Somit kann weiteren spannenden Rennen, mit Blick auf den Zirbitzkogel, nichts mehr im Wege stehen.

#### Reiter Johann letztes Jahr in der Jugendklasse

Johann hatte beim Saisonauftakt der Österreichischen Meisterschaften Jugend auf der Winterleiten einen spitzen 3. Platz erzielt.

Gesundheitsbedingt musste Johann die ersten beiden **Austria Cup Rennen** in Ried und Navis/Tirol absagen. Dann ging es zum 3. Austria Cup nach Prein/Rax. Als Trainigsschnellster machte er im Rennlauf einen schweren Fehler und konnte sich trotzdem an die tolle **5. Stelle** setzen.

In St. Sebastian/Mariazell gab es das **Austria Cup Finale**, wo er noch einmal den **5. Platz** erzielte.

Das Highlight dieser Saison waren die **FIL Jugendspiele** in Küthai/Tirol. Reiter Johann vom SC Obdach errang in der Jugend Klasse den **13. Rang.** Wenn er bei den Leistungstests in Innsbruck und Schladming positiv abschließt, schnuppert Johann nächste Saison in den Junioren Weltcup hinein.





#### Florian Freigassner ist in der Weltspitze angekommen!

Der erst 16- jährige zeigte auch heuer wieder, dass er zu den besten Naturbahnrodler in Österreich gehört. Das Ziel war diese Saison einen Top 10 Platz der höchsten Rennklasse im Junioren Weltcup zu erreichen und sich bei der Junioren WM in Jaufental zu qualifizieren.

Bei den Österreichischen Meisterschaften konnte er sich im Dezember auf der Heimbahn Winterleiten als Trainingsschnellster den starken 3. Rang bei den Junioren holen. Danach waren Trainings in Italien und Tirol im wöchentlichen Trainingsplan.

Der **Junioren Weltcup Auftakt** war diese Saison auf der steirischen Winterleiten.

Dort wurde vor heimischem Publikum ein toller **8. Platz** eingefahren, danach ging es nach Latzfons Italien.

In Latzfons machte sich der Trainingsrückstand von Florian auf dieser Bahn doch bemerkbar, da aufgrund des Warmwetters im Dezember leider kein Training mehr möglich war. Nur mit einem Trainingslauf auf einer neuen Strecke schaffte es Florian auf einen spitzen **9. Platz** im Weltcuprennen.



Das dritte Weltcuprennen war in Navis Tirol, welche auch eine neue Strecke im Weltcup ist. Florian nützte die Tiroler Meisterschaft im Dezember, die auch in Navis stattfand als Training.

Er gewann dort die Gästeklasse mit Abstand. Im Weltcuprennen erreichte er sein bestes Ergebnis mit **Rang 7.** 

Beim Weltcupfinale in Umhausen Tirol waren die Wetterbedingungen aber leider alles andere als gut und das Rennen gestaltete sich als sehr schwierig, Florian platzierte sich auf dem **8. Rang.** 

Somit erreichte er beim FIL Junior Worldcup 2021/22 den 8. Gesamtplatz!



Nach eher durchwachsenen Trainingsläufen veränderte sein Servicemann noch eine Kleinigkeit am Material, welches sich als goldrichtig erwieß. Florian Freigassner hat

mit einem tollen Finallauf noch den Sprung auf den **8. Rang** geschafft. Mit dieser Top Ten Platzierung ist Florian sogar zweitbester Österreicher geworden, was ihn ganz besonders freut.



Jetzt ist die Rodelsaison vorbei, nun wird seine Freizeit wieder dem Fußball gewidmet. Florian spielt mit Leib und Seele beim **FC Obdach.** 



## Wintersport in Obdach

#### Eislaufen in St. Georgen

Auch heuer hatte St. Georgen wieder einen Eislaufplatz am Reitplatz des Stallerhofs. Familie Bischof vlg. Staller stellte den Platz und auch Strom zur Verfügung und viele Freiwillige haben geholfen, dass es auch heuer ein beliebter Treffpunkt in St. Georgen wurde. Die Kinder konnten kostenlos Eislaufen, Eishockey spielen und sogar Eisstockschießen wurde den Kindern möglich gemacht.

Viele Erwachsene nutzten den Platz auch zum Eislaufen, aber vor allem zum Eisstockschießen, das ein beliebter Sport in St. Georgen wurde. Jede Woche hat man sich mehrmals getroffen und die Eisstöcke über den Platz fliegen lassen.

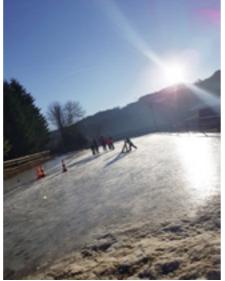
Auch einige Vereine konnten den Eisplatz für ihre Zwecke nutzen, wie die Landjugend oder auch der Fußballclub St. Georgen. Des öfteren traf man auch Musiker vom Musikverein Obdach beim Eisschießen.

Als krönenden Abschluss für den Georgner Eislaufplatz wurde ein Taferlschießen organisiert, das für Groß und Klein eine Riesenspaß war.

Wir bedanken uns beim Stallerhof und den vielen Freiwilligen Helfern für den Einsatz und hoffen auch nächstes Jahr wieder auf einen kalten Winter.

Fotos und Text: Petra Rabensteiner





## Eislaufen in St. Wolfgang

Auch in St. Wolfgang gab es einen Eislaufplatz. Herzlichen Dank an Lukas Rieser und David Walch fürs Eislaufplatz richten.



## Wintersport in Obdach

#### Langlaufen – auch bei uns in Obdach voll im Trend!

Wir Sportler haben uns wieder sehr über den schneereichen Winter gefreut. Somit konnten auch in diesem Jahr für all unsere Langlaufbegeisterten perfekte Anlagen errichtet werden. Allen beteiligten Grundbesitzern herzlichen Dank dafür, dass sie dies auf ihren Grundstücken ermöglichen. Neben den Loipen in St. Anna und in St. Wolfgang, konnten, dank des ausreichenden Naturschnees, sogar in Obdach perfekte Bedingungen geschaffen werden.

Vielen Dank an Sepp Moitzi und Peter Fössl – auch von den vielen, zufriedenen Langläufern -

für die ausgezeichnete Loipenpräparierung!

Fotos: Langlaufen in St. Anna und St. Wolfgang









#### Eislaufen in Obdach

Herzlichen Dank an Daniel Bartl, der mit seinem Einsatz für perfekte
Bedingungen am Eislaufplatz in Obdach sorgte. Die Kleinsten freuen
sich auch sehr über die Pinguine, die sie beim Eislaufen lernen unterstützen.
Herzlichen Dank an die Fa. VOGL PLUS GmbH, Irdning, die einen Pinguin gesponsert hat.

Leider wurde in dieser Saison der Eislaufplatz durch Vandalismus total verschmutzt. Es ist

sehr schade, wenn öffentliche Einrichtungen, die mit viel Mühe betreut werden und für die Allgemeinheit zur Verfügung stehen, mutwillig beschädigt werden. Aufgrund der Beschädigung musste der Eislaufplatz leider frühzeitig geschlossen werden.

Wir bitten die gesamte Bevölkerung, speziell das Bewusstsein der Jugend dahingehend zu stärken, dass damit klar eine Grenze überschritten wurde und die Wiederherstellung mit großen Kosten und Mühen verbunden ist.











#### **Eine perfekte Wintersaison**

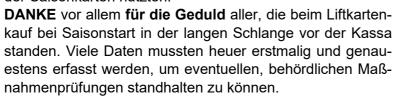
Die Zeit vergeht wie im Flug – die Wintersaison 2021/22 liegt hinter uns. Auch dieser Winter hat uns gleich zu Anfang eine wunderschöne Schneelandschaft geschenkt, die die Vorfreude auf jeden Wintersport gleich doppelt höher steigen ließ. Somit konnte auch unser Kalchberghang diesmal sehr schnell und vor allem, aufgrund günstiger Wetterbedingungen, effizient beschneit werden. Also: beste Voraussetzungen für einen perfekten Winter!?



#### Allen Widrigkeiten zum Trotz

Coronabedingte Vorgaben, Regulierungen und Einschränkungen prägten jedoch wieder den Liftbetrieb. Dieser neuartige Mehraufwand an Personal, Verwaltung und Hygienemaßnahmen schlug sich, wie auch bei vielen anderen Betrieben, auf den Ertrag nieder. Wenn die Zahlen sprechen, dann sprechen sie in diesem Jahr nicht von großen Umsätzen. Zu viele Faktoren spielten dazu eine Rolle. Viele Themen waren vorhersehbar und wurden bereits vor Saisonstart den Gemeinde-Gremien zur Kenntnis gebracht.

Umso mehr freute es uns, dass unsere treuen Liftgäste wieder Saisonkarten nutzten.





#### Zufrieden und dankbar

Der Liftbetrieb konnte heuer erstmalig bis zum 20. März aufrechterhalten werden. Gerade aufgrund dieser Tatsache waren noch kurzfristig einige Veranstaltungen/Schirennen möglich. Hier gilt unser Dank wie immer dem Schiclub Obdach mit Sektionsleiter Herbert Papst und all seinen Funktionären, Vereinsmitgliedern und Helfern. Wir schätzen euren Einsatz sehr!



Besonders froh waren wir auch darüber, dass unsere Gastronomie, mit Liftgasthaus Hilde Liebfahrt-Bischof und Fili's Hütte mit Familie Fiedlwirt, in diesem Jahr wieder öffnen konnten. Danke, ihr seid ein wichtiger Teil von uns!

Stolz sind wir auch auf den Teilbereich: ATZ (Alpines Trainingszentrum Obdach). **Danke an Mandi** – Manfred Mühlthaler, der es immer wieder schafft, auch hochrangige Trainingsteams von unserer selektiven und hochwertigen Piste zu begeistern.



#### Nach der Saison, ist vor der Saison

Jetzt heißt es wieder überlegen, reflektieren, Schlüsse ziehen und planen. Mit all den Erfahrungen der letzten Monate gehen wir in den Sommer und freuen uns auf den nächsten Winter...



#### ...auf einen Winter wie damals!

Euer GF Prok. Peter Pirker mit seinem Team

Ohne Werbung geht nix! Darum an dieser Stelle auch vielen Dank für die super Unterstützung den ganzen Winter über an Mario Maxl. Zum Nachsehen, unsere aktuellen Videos:









Schiclub Obdach

#### Für den Schiclub Obdach geht wieder eine erfolgreiche Saison zu Ende.

Auch in diesem Winter durften wir erfolgreicher Veranstalter von über 20 Schirennen sein. Vom internationalen FIS-Rennen bis hin zu Schulschirennen wurde hart um die Podestplätze am Kalchberg gekämpft. Ein herzlicher Dank gilt der Firma Liebminger Erdbau, die unseren jungen Schiclubmitgliedern Überhosen sponserte. Bedanken möchten wir uns auch bei unseren beiden Trainern Manfred Mühlthaler und Harald Götschl. Durch ihren unermüdlichen Einsatz konnten unsere Nachwuchstalente wieder tolle Resultate erzielen (www.skizeit.at).

Den diesjährigen Saisonabschluss bildete der Bezirkscup und die Vereinsmeisterschaften, wo wir der Vereinsmeister 2021/2022 Lisa Marie Honig und dem Vereinsmeister 2021/2022 Philipp Rieger recht herzlich gratulieren. Der Schiclub Obdach wünscht einen erholsamen Sommer und ladet alle Mitglieder und die es noch werden möchten recht herzlich ein, an den Sommer-Aktivitäten teilzunehmen.





## Kräutertreff

Workshop: "Die Kraft der Birke Der Frühlingsbaum für den ganzen Körper

Termin: Freitag, 03.06.2022 um 18:00 Uhr
 Termin: Dienstag, 07.06.2022 um 18:00 Uhr

Treffpunkt jeweils um 18:00 Uhr Gartenwerkstatt Luise Kern, Rötsch 48, 8742 Obdach, begrenzte Teilnehmerzahl - Anmeldung erforderlich!



#### Information und Anmeldung:

Luise Kern, FNL-Kräuterexpertin und FNL-Stützpunktleiterin Ortsgruppenleitung Obdach Rötsch 48, 8742 Obdach

Tel: 03578 2806 oder 0664 739 54 501

E-Mail: kern\_family@aon.at





Informationen, Adressen, Öffnungszeiten aller Sammelstellen: elektro-ade.at

Elektrische Zahnbürsten, elektronisches Kinderspielzeug, Rasierapparate, Fernbedienungen – sie sind klein und handlich und landen, wenn sie kaputt sind, leider oftmals im Hausmüll. Doch auch kleine Elektrogeräte enthalten neben wertvollen Rohstoffen auch gefährliche Inhaltsstoffe sowie Akkus, die im Restmüll nichts verloren haben, da sie zu Bränden führen können.

#### Ab zur Sammelstelle

Zu den Kleingeräten zählen nahezu alle tragbaren Elektrogeräte wie Bügeleisen, Mixer, Kaffeemaschinen, Radios, aber auch Werkzeuge wie Bohrmaschinen oder Handkreissägen, sowie sämtliches Computerzubehör wie Tastatur, Drucker, Maus, USB-Sticks, Telefone und Headsets, also einfach alle Geräte, deren längste starre Seitenkante kürzer als 50 cm ist.

#### Kleine Geräte – großer Wert

Alle Produkte, die blinken, leuchten, Geräusche machen oder sich bewegen, werden durch Akkus/Batterien gespeist und müssen, wenn sie kaputt sind, zu einer der rund 2000 Sammelstellen Österreichs gebracht werden. Dort können sie während der Öffnungszeiten völlig unbürokratisch und kostenlos abgegeben werden. Bevor Sie Ihr Elektrogerät zur Sammelstelle bringen, entfernen Sie bitte die Akkus/Batterien, da diese gesondert verwertet werden.



#### Blumenwiesen für die Steiermark – auch in Obdach wird es bunt!

Die Aktion Wildblumen ruft wieder auf, sich für heimische Wiesen stark zu machen. Durch den gemeinsamen Einsatz steirischer Gemeinden entsteht ein steiermarkweites Netzwerk an bunten Blumenwiesen. Mit einer Vielzahl an heimischen Pflanzen sind sie die Lebensgrundlage vieler Wildtiere und wichtig für uns Menschen.

Wildblumen sind mit ihrer natürlichen Schönheit Sinnbild für die farbenfrohe Vielfalt von Blumenwiesen. In den letzten Jahren wurden im Rahmen der Aktion mit Tausenden von heimischen Wildblumen prächtige Blühprojekte steiermarkweit umgesetzt. "Wir tragen unsere Begeisterung für Blumenwiesen in die Steiermark hinaus. Das große Engagement der Gemeinden und das Interesse vieler Privatpersonen zeigt, dass es uns gelingt", so Projektleiterin Christine Podlipnig vom Verein Blühen&Summen, der den Erhalt, die Sicherung und die gezielte Neuanlage von Wildblumenwiesen in den Mittelpunkt seiner aktiven Arbeit stellt.

#### Pflanzen und Tiere leben in faszinierenden Gemeinschaften

Eine naturnahe Wiese ist eine eigene lebendige Welt, in der das Zusammenspiel zwischen Fauna und Flora noch funktioniert. Jede einzelne Art spielt dabei eine besondere Rolle, denn Blütenpflanzen und ihre Bestäuber stehen aufgrund ihrer gemeinsamen Entwicklung in enger Abhängigkeit und Wechselbeziehung zueinander. Unsere Insekten brauchen daher viele unterschiedliche Wildblumenarten. Nur ein reiches Angebot an heimischen Pflanzen kann ihr Überleben sichern. Auch zahlreiche andere Wildtierarten, wie Vögel oder Säugetiere, insbesondere Boden- und Wiesenbrüter, brauchen im Laufe ihres Lebens Blumenwiesen – als Futterquelle, Nistplatz, Kinderstube, Winterquartier und Versteck.

#### Heimische Pflanzenvielfalt bringt Vorteile

Blumenwiesen erfüllen auch für uns Menschen wichtige Funktionen, auf die wir jetzt und in Zukunft vermehrt angewiesen sein werden. Eine große Vielfalt an heimischen Wiesenpflanzen sorgt für eine gute Durchwurzelung bis in große Tiefen. Dadurch wird etwa die Aufnahmefähigkeit und Speicherung von Wasser erhöht. Das mindert wiederum die Überschwemmungs- und Erosionsgefahr. Auch eine erhöhte CO2-Bindung und weitere nützliche Ökosystemleistungen werden von artenreichen Wiesen erfüllt.

"Gemeinsam mit engagierten Gemeinden als Partner haben wir schon wichtige Schritte gesetzt, aber es müssen noch viele folgen. Daher sollen auch heuer weitere blühende Naturoasen dazukommen", so Umweltlandesrätin Ursula Lackner. Das Projekt wird vom Land Steiermark und EU unterstützt. Als Projektträger begleitet Blühen&Summen Wiesenprojekte vor Ort und steht mit Rat und Tat zur Seite.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON LAND STEIERMARK UND EUROPÄISCHER UNION







## Tourismus im Obdacherland

Als Vertreter der Gemeinde Obdach im neu geschaffenen Tourismusverband Murtal ist es mir eine Freude, viel Neues aus diesem Bereich zu berichten. Es wird fleißig daran gearbeitet, den Tourismus in unserer Region zu stärken – wobei der Fokus stets auf sanftem Tourismus liegt, der unsere Heimat bereichert und eine wichtige Wertschöpfungsressource für unsere Betriebe ist.

#### **Neues vom Tourismusverband Murtal**

Mit 1. Oktober letzten Jahres wurden alle Tourismusverbände des Bezirkes zu einem neuen Tourismusverband Murtal zusammengeschlossen. Dies erlaubt es uns, die Mitarbeiterinnen unseres Tourismusverbandes gezielter einzusetzen und uns auch mit anderen Gemeinden stärker zu vernetzen, um unsere Region als Ganzes zu vermarkten. Unzählige Maßnahmen wurden nun in den ersten Monaten gesetzt, um gemeinsam als Tourismusregion nach Außen auftreten zu können.

#### Gemeinsame Homepage - www.murtal.at

Die Neue Homepage bietet sowohl für Gäste wie auch für Einheimische viele interessante Infos. Hier findet man nicht nur Veranstaltungen, Einkehrmöglichkeiten, sondern auch Tourentipps für Wanderer und Radfahrer sowie Ausflugsziele, die man in dieser Form vielleicht noch nicht im Visier hatte. Außerdem gibt es für jede Gemeinde eine eigene Seite: www.murtal.at/obdach

#### **Neue Wanderkarten**

Kürzlich wurden die neuen Wanderkarten der Region Murtal präsentiert. Auf 3 Karten werden 140 Tourentipps, Einkehrmöglichkeiten auf den Touren und Ausflugsziele vorgestellt. Die Wanderkarten sind gratis bei den Tourismusbüros, in unserem Fall dem Kaufhaus und Bauern-Genussladen Mandl und den Gemeindeämtern erhältlich.



#### **Servus im Murtal**

Außerdem erscheint die Sonderausgabe des Servus Magazins über das Murtal. Auf 100 Seiten wird bei diesem Servus Beileger, den alle Abonnenten erhalten, unsere schöne Region vorgestellt. Journalisten vom Servus Magazin waren vor Ort um unvergessliche Momente, besondere Menschen und einzigartige Plätze vorzustellen. Das Magazin ist auch in den Tourismusbüros gratis erhältlich.



Wie Zimmervermieter besser auf den Tourismusseiten des Murtals und des Landes Steiermark gefunden werden können, wie einfach Angebote gestellt und auch neue Zielgruppen erreicht werden können, lernen die Beherberger bei unserem Vermietercoach Beate. Schnittstellen zu Hotelprogrammen oder zu booking.com können eingerichtet werden, womit Gäste auf diesen Plattformen buchen können und sich somit sich der Aufwand für die Betriebe reduziert.

#### **Tourismus Info Point**

Durch Zusammenlegung der steirischen Tourismusgebiete wurde auch das Büro im Obdacher Gemeindeamt geschlossen. Damit unsere Gäste wie auch Interessierte vor Ort auch in Zukunft bestens über die Region informiert werden, wurde eine Kooperation mit dem Kaufhaus u. Bauern-Genussladen Mandl eingegangen. Als Tourismus Info Partner sind sie Anlaufstelle für alle, die Auskunft in Form von





Kartenmaterial, Wandertipps sowie Alternativvorschlägen für verregnete Tage suchen. Das Regal wird vom Tourismusverband zur Verfügung gestellt. Bedanken möchten wir uns bei Frau Brigitte Mandl, die gemeinsam mit ihrem Team diese Infostelle ohne Aufwandsentschädigung ermöglicht und betreut. Für unsere Region ist das ein sehr hoher Mehrwert. In diesem Sinne: Schaut's zuwa und kumb's eina!

#### Öffnungszeiten des Tourismus Info Point im Bauern-Genussladen Mandl:

Montag bis Freitag von 8:00 bis 12:00 und von 14:00 bis 18:00 Uhr Samstag von 8:00 bis 12:00 Uhr

#### Interview mit Birgit Rieger, Gasthof Fiedlwirt

Eine Region ist aber nur so stark wie ihre Betriebe. Stellvertretend für unsere Wirte und Beherbergungsbetriebe wurde Frau Birgit Rieger interviewt. Sie hat vergangenes Jahr ihren Betrieb, den Gasthof Fiedlwirt, nach großem Um- und Ausbau neu eröffnet.

#### Was hat dich bewogen, den Betrieb zu übernehmen und zu erweitern?

Schon als Kind habe ich immer gewusst, dass ich den Betrieb meiner Eltern übernehmen möchte. Als es dann Ernst wurde, musste ich mich entscheiden. Eines wurde mir dabei sofort bewusst: Obdach braucht Zimmer. Wie unsere Erfahrungen es schon in den Jahren zuvor zeigten, mussten wir vor allem im Winter den großen Skiteams absagen, da wir nicht genug Betten zu Verfügung hatten. Somit kamen wir zum Entschluss, das Großprojekt zu starten und unseren Betrieb auf 24 Betten auszuweiten. Da es mit zwei kleinen



Kindern nicht immer so leicht ist, solch einen Betrieb zu führen, wurde mir auch klar, dass sich hier etwas ändern muss. Somit habe ich mich entschlossen, die gewohnten Öffnungszeiten des Gastzimmerbetriebes anzupassen und das Hauptaugenmerk auf die Beherbergung und das Catering zu richten. Das Gastzimmer für immer zu schließen, kam für uns aber nicht in Frage. Somit haben wir für alle von Donnerstag bis Samstag ab 14 Uhr geöffnet. Einem Einkehrschwung steht also nichts im Wege!

## Welche Punkte spielten in der Planung und Entscheidung eine Rolle? Auf was wurde bei der Planung speziell eingegangen?

Bei der Planung wurden folgende wichtige Punkte berücksichtigt: Der Zubau muss zur Region passen, die Zimmer und das Gastzimmer sollen mit dem Zirbenland verknüpft sein und es muss ausreichend Platz für unsere Urlauber und Spitzensportler zur Verfügung stehen. Somit wurde ein Gesamtkonzept erstellt und bis jetzt habe ich noch keinen Fehler in der Planung finden können [zwinkert].

Unser Keller bietet 3 getrennte Schiräume, wo wir etwa beim letzten Aufenthalt eines Skiteams 119 Paar Weltcupski liegen hatten! Nicht zu kurz kommen bei uns auch die kleineren Gäste: Der Spielplatz, ein Bergtrampolin und sogar Platz für viele Kleintiere zum Streicheln sind noch für das Frühjahr geplant. Bei der ganzen Entscheidungsphase und Planung ist mir auch noch sehr offen bewusst geworden, dass ich ohne das Alpine Trainingszentrum Obdach, also die Skigäste des Schiliftes Obdach, diesen Schritt mit dem Zubau nicht gewagt hätte. In Obdach können wir vom Wintertourismus alleine nicht leben und somit sind die Trainingsgäste für mich die wichtigsten Gäste im Winter.

#### Was wünscht du dir aus betrieblicher Sicht für die Zukunft?

Ich bin überzeugt davon, dass aus touristischer Sicht in unserer Region noch vieles drinnen liegt und wir uns auf zahlreiche Gäste freuen können. Viele Menschen spüren erst jetzt, was Ruhe und Natur bedeutet. Der sanfte Tourismus in der Region ist sicherlich der Schlüssel für die Zukunft.

Bericht: Christoph Fössl, Obmann Ausschuss Kultur und Tourismus



# 50 Jahre Busunternehmen Freigassner40 Jahre Petzi-Bus

1972 Gründung des Busunternehmens durch Peter Freigassner sen.
 Übernahme der Linien St. Anna - Obdach und Bärnthal - Obdach von der Fa. Josef Metzger, damals waren ein 30-Sitzer Bus und 2 Kleinbusse im Einsatz

• 1981 Übernahme des Busunternehmens nach dem plötzlichen Tod meines Vaters

• 1989 Ablegung der Konzessionsprüfung für das Mietwagengewerbe für PKW und Omnibus

• 1997 Übernahme der Linie Obdach - Tirolerwirt - Kasparthoma von der Fa. Schlacher

• 2005 Übernahme der Strecke St. Georgen - Obdach im Gelegenheitsverkehr

Derzeit sind 6 Busse im Einsatz, vom 8-Sitzer bis zum 22-Sitzer-Bus.

Wir befördern im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 101 Schulkinder und 42 Kindergartenkinder. Zusätzlich sind wir gerne für die Vereine des Obdacherlandes oder für alle sonstigen Fahrten (Maturabälle, Familienfeiern uvm.) unterwegs.

Das alles ist nur möglich, wenn man verlässliche und pflichtbewusste Mitarbeiter hat. Meine Fahrerinnen zeichnen sich besonders im Umgang mit den Kindern aus, vor allem mit den Kleinsten - unseren Kindergartenkindern. Wir lieben unseren Job!

Die Zukunft wird so aussehen, dass ich mit 01.10.2023 in Pension gehen werde. Ich werde nach dem Schuljahr 2022/23 meine Linienkonzessionen zurücklegen.

Deshalb suchen wir einen geeigneten Nachfolger, damit die Kinder auch weiterhin sicher in die Schule oder in den Kindergarten kommen.

Interessenten können sich bei mir oder bei der Marktgemeinde Obdach melden.

Wir wünschen uns weiterhin unfallfreie Fahrten. Bleibt alle gesund!

#### Peter Freigassner





Mit Ende des Schuljahres 2021/2022 beendet auch die Firma Pichler Reisen aus Weißkirchen den Schülertransport. Herr Burghard Pichler geht in Pension, auch hier wird ein Nachfolger gesucht.

## Bachelorstudium Automatisierungstechnik bei HAGE in Obdach

Ab Herbst 2022 wird HAGE die Räumlichkeiten im neu errichteten Werk für ein neues Studienangebot im Murtal bereitstellen.

In Kooperation mit der FH CAMPUS 02 ist es der Wirtschaftsinitiative Kraft. Das Murtal gelungen, den Studiengang Automatisierungstechnik für 15 Studienplätze nach Obdach zu holen. Die Räumlichkeiten für den Studiengang werden von HAGE zur Verfügung gestellt. Das Studium findet grundsätzlich Freitagnachmittag/-abend und Samstag ganztägig statt. Gestartet wird im Wintersemester 2022/23. Dabei liegt der örtliche Schwerpunkt der Lehrveranstaltungen in der ersten Studienhälfte in Obdach, in der zweiten Studienhälfte in Graz. Somit können die Studentinnen und Studenten das Studium zu einem beträchtlichen Anteil in der Nähe des Heimatortes absolvieren.

"Um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein, brauchen wir gut ausgebildete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Dass der Bachelorstudiengang Automatisierungstechnik zukünftig im Murtal bei HAGE angeboten wird, ist eine enorme Aufwertung für die ganze Region— wir sind gemeinsam auf einem ausgezeichneten Weg in eine erfolgreiche Zukunft", freut sich Florian Hampel, HAGE Geschäftsführer und Sprecher der Initiative "Kraft.Das Murtal".

Der Schwerpunkt des Bachelorstudiengangs Automatisierungstechnik liegt in den Bereichen Elektronik, Informatik und Maschinenbau. Wirtschaftliches Know-how und Soft Skills runden den Inhalt des Studiums ab. Interessierte können sich gerne im Zuge der Info Lounge über das Bachelorstudium informieren und die Möglichkeiten nutzen, sich direkt mit Lehrenden über das Curriculum zu unterhalten. Auch Studierende werden vor Ort sein, um über das Studium zu berichten.

Die Info-Lounge findet an folgenden Terminen direkt in Obdach bei HAGE statt:

- 16.05.2022
- 13.06.2022

Die Anmeldung zur Info-Loung erfolgt direkt über die Fachhochschule Campus02 (at@campus02.at oder online auf der Website).







## Erfolgreicher Lehrabschluss bei AL-KO

Hodzic Sara und Staubmann Christian haben ihre Lehre zum/zur MaschinenbautechnikerIn im Februar erfolgreich abgeschlossen und die gesamte Belegschaft der AL-KO Production Austria GmbH gratuliert hierzu herzlich.

Bei der Lehrlingsausbildung wird viel Wert auf praxisbezogenes Wissen sowie abwechslungsreiche Tätigkeiten gelegt und alle Lehrlinge werden durch Schulungen in der eigenen Lehrwerkstätte sowie durch Tätigkeiten über einen gewissen Zeitraum in zahlreichen Bereichen des Unternehmens, wie zB Werkzeugbau, Instandhaltung, Qualitätssicherung, Kundendienst, etc. unterstützt.

Bei der AL-KO Production Austria GmbH ist es bereits Tradition, die herangebildeten Fachkräfte ins Stammpersonal zu übernehmen.

Wir wünschen Sara und Christian alles Gute für den Karrierestart bei der AL-KO Production Austria GmbH!





#### **BILANZBUCHHALTUNG BZW. BUCHHALTUNG (M/W/D)**

Teilzeit/ab sofort

#### **IHRE ZUKÜNFTIGE ROLLE:**

- Auftragsbearbeitung (u.a. Rechnungskontrolle, Erstellen von Ausgangsrechnungen, Mahnwesen, etc.)
- Erfassung und Verbuchung von Eingangs- und Ausgangsrechnungen
- ▶ Verbuchung der Banken und Kontenabstimmungen
- ► Durchführung des Zahlungsverkehrs
- ▶ Vorbereitung zur Erstellung der Jahresabschlüsse
- Ansprechpartner für Wirtschaftsprüfer, Steuerberater und Bebörden
- ► Ausarbeitung von Steuererklärungen und Meldung der UVA
- ► Lohnverrechnung
- ► Administrative und organisatorische Unterstützung

#### IHR PROFIL:

- ▶ Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung (HAK, HAS, LAP)
- ▶ Berufserfahrung im Bereich Buchhaltung erwünscht
- Idealerweise erfolgreich absolvierte Buchhalter- oder Bilanzbuchhalterprüfung
- $\blacktriangleright \quad \text{Ausgezeichnete MS-Office-Kenntnisse, insbesondere MS-Excel}$
- ► Genaue, zuverlässige und strukturierte Arbeitsweise
- ► Lernbereitschaft und Teamfähigkeit
- ► Englischkenntnisse von Vortei

#### GEHALT:

Für diese Position gilt ein kollektivvertragliches Bruttomonatsgehalt von mind. 2.212,44 Euro (VZ-Basis) mit Bereitschaft zur Überzahlung je nach Erfahrung.



#### Sie fühlen sich von dieser Herausforderung angesprochen?

Dann schicken Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen per Mail an: bewerbung@hage.at, z.H. Frau Elisabeth Fasch



Aus Liebe zum Menschen.



Geschätzte Bevölkerung des Obdacherlandes!

Das Österreichische Rote Kreuz, Dienststelle Obdach, durfte heuer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für ihre Verdienste auszeichnen beziehungsweise befördern. Allen Geehrten ein herzliches Dankeschön, es ist nicht selbstverständlich sich ehrenamtlich in den Dienst der Gesellschaft zu stellen, meist neben Familie, Beruf und vielen mehr. Ohne die Freiwilligenarbeit würde vor allem bei uns am Land vieles fehlen, dass wir schätzen in Gesundheit wie in Krankheit.

Zur Helferin / zum Helfer durften wir Frau Kerstin Bauer, Herrn Martin Mischlinger, Raphael Derler und Herrn Michael Bojer befördern.



Zur Oberhelferin wurden Frau Ingrid Pletz, Ulrike Pletz, Manuela Pichler und Annamaria Fössl befördert. Zur Haupthelferin wurde Frau Daniela Guggi befördert. Wir gratulieren Frau Manuela Moitzi (siehe Foto "First Responder") und Herrn Fabian Fössl zur Beförderung zum Dienstgrad Zugsführer. Zum Dienstgrad Obersanitätsmeister gratulieren wir Herrn Markus Steiner!



Aus Liebe zum Menschen.



Die Stundenspangen in SILBER wurden Frau Kerstin Rieger, Herrn Fabian Fössl (siehe Foto "First Responder") und Herrn Markus Steiner verliehen.



Die Stundenspangen in GOLD erhielten Frau Brigitte Kern und Herr Peter Fischl für 8.000 freiwillig geleistete Stunden. Für 9.000 Stunden wurde Herr Thomas Lenz geehrt und für 11.000 Stunden wurde Herr Felix Raffler geehrt.



Für 14.000 Stunden wurde Herr Norbert Kern und für 15.000 Stunden Frau Aloisa Kern ausgezeichnet. Ausgezeichnet für unglaubliche 16.000 Stunden wurde Frau Johanna Steinkellner und für unglaubliche 18.000 Stunden wurde Herr Peter Steinkellner ausgezeichnet. EIN HERZLICHES DANKESCHÖN!!!



Aus Liebe zum Menschen.



Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

#### DAS FIRST RESPONDER-SYSTEM

#### Die HelferInnen aus der Nachbarschaft sind schnell vor Ort, wenn etwas passiert

Seit letztem Jahr sind die beiden Rettungssanitäter Manuela Moitzi und Fabian Fössl der Ortsstelle Obdach als First Responder für die Bevölkerung unterwegs. Doch was genau sind First Responder und wie werden diese eingesetzt?

First Responder sind ausgebildete Rotkreuz Sanitäter/innen, die auch in ihrer dienstfreien Zeit bei medizinischen Notfällen als Ersthelfer eingesetzt werden. Denn wenn in der Nachbarschaft Erste Hilfe gebraucht wird, können sie oft früher am Notfallort sein, als der Rettungswagen.

Ziel ist es, die Zeit zwischen dem Notfall und dem Eintreffen der Rettungskräfte zu vermindern. Denn im Notfall zählt jede Sekunde. Alarmiert werden die First Responder direkt über die Rettungsleitstelle mit Hilfe einer App für ihr Smartphone. Über diese App wird in Echtzeit der Standort der First Responder an die Leitstelle übermittelt, um so auch immer den am schnellsten verfügbaren First Responder in den Einsatz zu schicken. First Responder kommen üblicherweise mit dem Privat PKW und auch in Privatkleidung zum Einsatzort. Gekennzeichnet sind sie durch eine Überwurfweste mit der Aufschrift "First Responder" oder zumindest mit einem Dienstausweis.





sucht ab sofort zur Verstärkung für die mobile Pflege und Betreuung in Judenburg eine/n PflegeassistentIn in Teilzeitanstellung.

Wir bieten Ihnen eine interessante berufliche Herausforderung in einem multiprofessionellen Team. Die Entlohnung erfolgt auf Basis KAGes-Schema laut aktuell gültigem Kollektivvertrag für das ÖRK/Anhang Steiermark. Monatliches

Mindestentgelt inkl. Zulage für PA € 2.215,80 brutto für 40 Stunden/Woche. Auf Ihre Bewerbung freut sich Frau RPDL Klug, MSc, Regionale Pflegedienstleitung. Tel.: 0676/8754 40200, E-Mail: angelika.klug@st.roteskreuz.at http://www.roteskreuz.at/stmk/pflege-betreuung/

Qualitätsauszeichnung nach EFQM - Recognised for excellence 5 star



Aus Liebe zum Menschen.

#### Betreutes Wohnen Obdach - der FRÜHLING naht!

Endlich kann es wieder so richtig losgehen. Die Temperaturen werden wärmer und der Frühling steckt schon vorsichtig seine Nase in das Betreute Wohnhaus des Roten Kreuzes. Die Sonne lacht in den frühlingshaft dekorierten Gemeinschaftsraum, welcher schon auf seine Gäste und ihre Fröhlichkeit wartet.

Die Bewohnerinnen und Bewohner freuen sich schon sehr auf die kommenden Monate, denn da können sie endlich wieder gemeinsame Unternehmungen planen. Nun kann auch mit den gemeinschaftlichen Turnstunden und vielen anderen anregenden Aktivitäten, welche nach Möglichkeit im Freien stattfinden, langsam wieder gestartet werden. Am meisten freuen sich alle auf die Gesprächsrunden bei einem guten Kaffee oder einem gemeinsamen Essen. Auch das Hochbeet kann wieder neu bepflanzt werden, damit einer gesunden und köstlichen Gemüsesuppe nichts mehr im Wege steht.

Zur Sicherheit aller Bewohnerinnen und Bewohner finden natürlich alle Aktivitäten auch weiterhin immer unter Beachtung und Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regelungen statt.

#### Rosemarie Mayrhofer, Wohnbetreuerin





Derzeit sind im Betreuten Wohnen Obdach 2 Wohnungen frei. Für nähere Informationen steht Ihnen die Wohnbetreuerin Frau Mayrhofer unter 0676 8754 10508 gerne zur Verfügung.

#### PFLEGEDREHSCHEIBE Bezirk Murtal

#### Information, Beratung, Unterstützung

Die Pflegedrehscheibe ist die zentrale Anlaufstelle des Landes Steiermark für pflegebedürftige Menschen und deren An- und Zugehörige in der Region. Im Bezirk Murtal steht seit Juli 2021 ein Team aus drei diplomierten Gesundheits- und Krankenpflegerinnen für Beratung und Information zur Verfügung. Ziel ist es, über die verschiedenen Formen der Unterstützung und Entlastung zu informieren und gemeinsam die beste Art der individuellen Betreuung und Pflege für die betroffenen Personen zu finden. Bei Bedarf unterstützen wir auch bei der Organisation der entsprechenden Hilfsangebote.

Dieses Service ist kostenlos und steht Ihnen für Informationen von Montag bis Freitag telefonisch zur Verfügung. Unter Einhaltung der geltenden Corona-Schutzmaßnahmen und nach telefonischer Voranmeldung sind kostenlose Hausbesuche oder Beratungen direkt in den Räumlichkeiten der Pflegedrehscheibe Murtal möglich.

#### **Pflegedrehscheibe Murtal**

Anton- Regner- Straße 2 A-8720 Knittelfeld +43 (0316) 877 7480

pflegedrehscheibe-mt@stmk.gv.at



Amtssachverständige der Pflege informieren über alle Fragen rund um Pflege und Betreuung

Die Beratungsthemen reichen von mobiler Pflege- und Betreuung, Tageszentren, Betreutes Wohnen, Pflegeheime/Pflegeplätze, finanzielle Zuschüsse für pflegende Angehörige, Pflegekarenz, Pflegeteilzeit, Familienhospizkarenz, Erwachsenenschutz, Essenszustellung in der Region, Pflegegeld, Hilfsmittelbeschaffung, 24-Stunden-Betreuung bis hin zu psychiatrischen Unterstützungsangeboten.

#### Gemeindesprechtage in der Marktgemeinde Obdach 2022

Hauptstraße 31

#### 8742 Obdach

20.04.2022	02.11.2022
18.05.2022	30.11.2022
15.06.2022	28.12.2022
13.07.2022	

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation ist eine telefonische Anmeldung direkt bei der Pflegedrehscheibe Murtal unter der Nummer 0316/877 7480 unbedingt erforderlich.



## Gesprächsangebot für Menschen mit Sorgen und Ängsten um sich selbst und andere

#### **PSYCHOSOZIALE HOTLINE**

#### Antworten auf mögliche Fragen finden

- Wie komme ich gut mit meinen eigenen Ängsten zum Thema Krieg zurecht?
- Was brauche ich, um einen guten Umgang mit Erzählungen, Bildern und Reaktionen zu finden?
- Wie merke ich, wenn es mir zu viel wird? Was kann ich dann tun?

## Gesprächs- und Entlastungsangebote für Helfer\*innen und Quartiergeber\*innen

#### **PSYCHOSOZIALE HOTLINE**

kostenlose Entlastungs- und Informationsgespräche am Telefon

#### 0800 500154

#### STRESSBEWÄLTIGUNG FÜR HELFER\*INNEN

Diese Gespräche können im Einzel- und Kleingruppensetting in Präsenz oder auch online durchgeführt werden. Für den strukturierten Ablauf sorgen die Mitarbeiter\*innen des KIT-Land Steiermark.

#### Antworten auf mögliche Fragen finden

- Wie erkenne ich traumatische Reaktionen und sind alle Menschen mit Flucht- und/ oder Vertreibungserfahrung traumatisiert? Was bedeutet Resilienz und wie kann ich diese stärken?
- Worauf kann ich bei der Unterstützung von geflüchteten Eltern und Kindern achten?
- Wie kann ich die Gäste in ihrer Angst vor der "schlechten Nachricht" unterstützen?
- Was trägt zur Stabilisierung der psychosozialen Situation bei?





## Seniorenresidenz Zirbenland

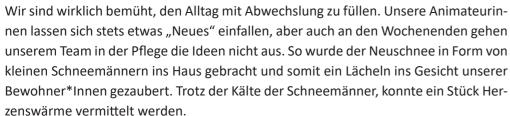
Liebe Bevölkerung des Obdacherlandes!

Gerade noch habe ich Sie am Duft der Weihnachtsbäckerei in unserem Haus teilhaben lassen und nun ist bereits wieder der Frühling eingekehrt.

Die Weihnachtsfeier für unsere Bewohner\*Innen wurde wie im letzten Jahr, wie man es so schön nennt, im engsten Familienkreis abgehalten – leider abermals ohne unsere Angehörigen und ohne Besucher. Dennoch war es möglich, unter den geltenden Coronavorschriften den "Singkreis Reichenfels" einzuladen. Die Damen und Herren haben einen wesentlichen Teil dazu beigetragen, festliche Stimmung zu verbreiten und uns somit auf den Heiligen Abend eingestimmt. Vielen Dank dafür! Am 24. Dezember hat diesmal unser Christkind Gerlinde die Weihnachtspackerl verteilt und der Nachmittag und Abend wurden besinnlich, durch unser Team, gestaltet.



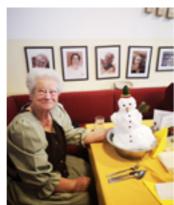
Zum Jahreswechsel war das Feuerwerk ein fester Bestandteil des Tages. Es ist sehr bewegend, wie sich das bunte Lichtermeer in den Augen so mancher unserer Bewohner\*innen widerspiegelt. Mit einem Gläschen Sekt wurde anschließend angestoßen und so gingen wir gemeinsam voll Hoffnung und Zuversicht in das neue Jahr. Am Neujahrstag besuchte unsere Kollegin, Frau Hübler Gertraud, unser Haus mit den "Glücksschweinchen", somit konnte 2022 nur glücklich beginnen. Danke liebe Gertil



Es geht aber nicht allein um Programm und Aktion, viele Gespräche, die wir mit unseren Schützlingen führen dürfen, geben auch uns Mitarbeiter\*Innen oft das Gefühl, Teil einer großen Familie zu sein. Es werden Sorgen, Ängste und Freuden miteinander geteilt, es wird über das eine oder andere "Wehwehchen" gesprochen, manchmal müssen handgeschriebene Gedichte für alle möglichen Anlässe am PC "reingeschrieben", eine Glückwunschdurchsage für die Tochter auf "Radio Steiermark" organisiert werden, dann geht es beim nächsten Gespräch um das Kriegsgeschehen in der Ukraine. Hier werden Erinnerungen an Kindheit und Jugend wach, dies ist wiederum mit sehr vielen Emotionen verbunden. Aber es wird mit uns auch die Freude über Familienzuwachs geteilt.

Es kommt viel an seelischen Streicheleinheiten, die wir bereit sind zu geben, zurück und man weiß am Ende des Tages, dass man zur richtigen Zeit am richtigen Ort war und die richtigen Worte gefunden hat. Gerade dieses "sich um den Menschen annehmen" ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Betreuung.











Dann muss aber doch hin und wieder ein "Highlight" her. Das war in diesem Jahr in jedem Fall das Faschingsfest unter dem Motto "Engelein und Teufelein". Der/die "Eine oder Andere" hat sein/ihr Engeldasein gegen das Teufelkostüm getauscht und wir konnten einen wirklich lustigen Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung von Frau Ingrid Zöhrer verbringen. Unsere Küchendamen haben uns abermals mit einem Buffet verwöhnt, auch das war für einige unserer Bewohnerinnen eine willkommene Abwechslung, sich selbst an der Gulaschsuppe oder den köstlichen Salaten bedienen zu dürfen.

Der christliche Jahreskreis hat uns am Aschermittwoch im Zuge der Hl. Messe auf die 40-tägige Fastenzeit eingestimmt. Auch die Rosenkranzgebete konnten bereits wieder stattfinden. Herzlichen Dank an unsere Pfarre! Anfang März hat sich leider trotz aller Vorsichtsmaßnahmen und zahlreichen Testungen das Coronavirus zum zweiten Mal in unser Haus eingeschlichen. Zunächst war die Betroffenheit sehr groß und wieder begann das Arbeiten unter ganz besonders erschwerten Bedingungen. Schutzbekleidung an- und ausziehen - jedes Mal, wenn ein Isolationszimmer betreten wird, Absonderung der infizierten Bewohner, keine persönlichen Besuche, während der Quarantäne und demente Bewohner, die nicht verstehen konnten, dass sie im Zimmer bleiben müssen.

Die Sorge der Angehörigen um die erkrankten Bewohner, war natürlich oft größer als das Verständnis für die Situation im Haus. Bald konnten wir jedoch feststellen, dass die Erkrankung diesmal wesentlich milder verlief als während der ersten Infektion. Diese Erkenntnis schuf zumindest ein wenig Erleichterung.

Besonders unsere Kolleginnen in der Pflege und der Reinigung waren sehr gefordert. Hinzu kamen wie während der ersten Welle, zahlreiche Ausfälle im Personal. Hier kann nicht genug Dank an unser Team weitergegeben werden, es konnte jeder Dienst durch die hohe Einsatzbereitschaft nachbesetzt werden und die Versorgung und der Betrieb zu jeder Zeit hundertprozentig aufrechterhalten bleiben. Ein Dankeschön an alle Kolleg\*Innen - ihr seid alle großartig!! So hoffen wir, dass wir auch aus dieser Krise wieder gestärkt hervorgehen dürfen. Vermutlich werden wir alle lernen müssen, mit der Krankheit bestmöglich umzugehen, um wieder so viel Normalität wie nur möglich in unser aller Leben zu integrieren.

Nachdem der Frühling Einkehr gehalten hat, die Temperaturen langsam steigen und wir alle bald wieder genesen sind, sehen wir den kommenden Monaten mit Zuversicht entgegen und hoffen zumindest in den Sommermonaten wieder einige von Ihnen zu Besuch in unserem Haus begrüßen zu dürfen.

Herzliche Grüße aus der Seniorenresidenz Zirbenland Ingrid Pletz/Verwaltung

## Seniorenresidenz Obdach

Liebe Obdacherinnen und Obdacher,



es freut mich, Ihnen mitteilen zu können, dass bereits 29 Bewohner\*Innen in der Seniorenresidenz Obdach ihr neues Zuhause gefunden haben.

Kurz möchte ich mit Ihnen die vergangenen Monate Revue passieren lassen.

An Silvester hatten wir Besuch vom "Glückschwein". Für die Bewohner\*Innen, aber auch für die Mitarbeiter\*Innen war das Streicheln der Ferkel eine unvergessliche Abwechslung und eine große Freude. In diesem Sinne ein herzliches Dankeschön an Frau Hübler Gerti, welche uns diese Überraschungsmöglichkeit geboten hat.







Den Segen fürs neue Jahr brachten die Heiligen Drei Könige. Sie erfreuten uns mit einigen Liedern. Die Sternsinger Initiative ist für die Bewohner\*Innen ein essenzielles Ereignis, es war ihnen ein großes Bedürfnis. Dies wurde kurzer Hand organisiert. Ein herzlicher Dank an die Sternsinger Gruppe und deren Begleiter.

Auch die Seniorenresidenz Obdach blieb heuer nicht von Corona verschont. Aufgrund dessen musste unser bereits geplantes Faschingsfest ärgerlicherweise abgesagt werden. So gut es möglich war, wurde allerdings den Bewohner\*Innen trotz alledem, ein Angebot an Beschäftigung in ihren Zimmern angeboten.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich ganz herzlich für die hervorragende Zusammenarbeit bei allen Mitarbeitern bedanken.

Für Ostern werden schon viele bunte Eier bemalt und unser Haus mit selbstgebastelten Ideen dekoriert. Die Bewohner\*Innen nehmen mit einer Begeisterung an den Angeboten der Animation teil. Für die Gärtner\*Innen in unserer Runde haben wir bereits Kresse als Vorboten des Frühlings angesät. Das machte den Bewohner\*Innen riesigen Spaß.











Der Glanz in den Augen der Bewohner\*Innen zeugt von der hervorragenden Arbeit meiner Mitarbeiter. Für die Zukunft wird heuer die Außenanlage gestaltet, es werden verschiedenste Festlichkeiten organisiert, um den Bewohner\*Innen, deren Angehörigen und natürlich den Mitarbeiter\*Innen ein familiäres Ambiente bieten zu können.

Abschließend möchte ich noch erwähnen, dass wir im Bereich der Pflegeassistenz noch Unterstützung benötigen. Falls Sie Interesse haben und Sie sich angesprochen fühlen, bewerben Sie sich bitte unter: office@seniorenresidenz-obdach.at

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen sonnigen Start in den Frühling, ein schönes Osterfest und viele gemeinsame Stunden mit Ihren Lieben.

Scheuen Sie sich nicht uns zu besuchen, Sie sind herzlich willkommen.

Ihre PDL Fasch Barbara



## Renovierung Kolbkreuz

Das Wegkreuz, welches sich an der Kreuzung Obere Siedlungsstraße und Liftstraße befindet, ist vor kurzem restauriert worden.

Das schon etwas in die Jahre gekommene Dach wurde dabei erneuert und das Wegkreuz erstrahlt wieder in neuem Glanz.

Das als Kolbkreuz bekannte Marterl ist über 100 Jahre alt und im Besitz der Familie Richter vulgo Teichbauer, Reichenfels.

Wir möchten uns im Namen der Gemeinde für die Renovierung bedanken, da auch unser Ortsbild damit wieder verschönert wurde.



## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag



















## Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

Schlacher Maria, 75 Jahre Moitzi Maria, 70 Jahre Kellner Martina, 75 Jahre Pabst Florian, 75 Jahre Bauer Agnes, 85 Jahre Schrunner Friederike, 92 Jahre Fasch Anna, 85 Jahre Leitner Agnes, 91 Jahre Schaffer Hilda, 96 Jahre Mostögl Maria, 93 Jahre Bärnthaler Maria Anna, 75 Jahre Hirn Gerlinde, 70 Jahre Reihs Eleonore, 70 Jahre Jarec Anton, 75 Jahre Damm Gertrud, 75 Jahre Bärnthaler Franziska, 93 Jahre Zechner Friedrich, 80 Jahre

Leitner Josefa, 94 Jahre Sarman Osman, 70 Jahre Großegger Josefine, 93 Jahre Götzl Mathilde, 92 Jahre Moitzi Josefa, 93 Jahre Leitner Johanna, 75 Jahre Rieser Franz, 75 Jahre Pabst Aloisia, 75 Jahre Bärnthaler Maria, 70 Jahre



61





90. Geburtstag, RÖSSLER Rita

## Alles Liebe zur Hochzeit

Reiterer Thomas Viktor, MSc & Brunner Franziska, Leibnitz

Hausberger Roman Ewald & Riegler Eva Maria, Obdach

Baran Gerald Reinhard, MA & Viane Michelle, Wien



Obdacher Gemeindenachrichten · Ausgabe 1 / März 2022

## Wir trauern um

Baumgartner Johann, 83. Lj.

Maier Ernst Simon, 92. Lj.

Mitterhuber Gertrude Rosa, 87. Lj.

Reiter Ferdinand, 68. Lj.

Steinkellner Ludwig, 80. Lj.

Softic Dervisa, 74. Lj.

Amon Johann, 76. Lj.

Bischof Peter, 74. Lj.

Kern Peter, 64. Lj.

Fössl Josefa, 82. Lj.

Scheicher Christine, 95. Lj.

Moitzi Margaretha, 96. Lj.

Moitzi Josef, 87. Lj.

Steinwieder Anton, 83. Lj.

Gadler Anna, 80. Lj.

Kaiser Martha, 82. Lj.

Fasch Johann, 76. Lj. Grillitsch Gottfried, 79. Lj.

Vogl Werner Paul, 93. Lj.

Holzfeind Hermine, 85. Lj.

Leitner Theresia, 93. Lj.

Rieser Juliana, 99. Lj.

Scherner Anna, 96. Lj.

Rieger Elisabeth, 91. Lj.

Fradl Franz, 76. Lj.

Götzenbrugger Maria, 92. Lj.

Kienzl Maria, 96. Lj.



## Kirchenkonzert

Anlässlich einer hl. Messe und eines nachfolgendem Konzertes präsentierte sich ein internationaler Gesangschor in der Pfarrkirche Obdach. Ermöglicht hat diesen Auftritt Aranca Riha, eine gebürtige Obdacherin, die eine Tournee durch Österreich und der Tschechoslowakei mitorganisierte. Der aus Boston stammende Chor - The Roxbury Latin Glee Club - präsentierte sich bei ihrem Auftritt als eine äußerst stimmkräftige Gruppe, die dank ihrer vorgetragenen Werke bei den vielen Besuchern einen großen Anklang fanden.

Zur Aufführung gelangten Spirituals und Volkslieder.

Aranca Riha begeisterte mit ihren bereits mehrmals seit Jahren veranstalteten Konzertreisen stets für ein hochstehendes Konzerterlebnis, die jeweils bei den Obdachern einen großen Anklang fanden. (Text und Fotos: Johannes Mandl)





## Wolfganger Stub'n zu vermieten

Mit Ende Juni 2022 beendet Herr Reinhard Hörmann das Pachtverhältnis der Wolfganger Stub'n in St. Wolfgang/ Obdach und verabschiedet sich in die Pension, deshalb wird dringend ein Nachmieter gesucht.

Der beliebte Treffpunkt mitten in St. Wolfgang beinhaltet derzeit ein Cafe, einen kleinen Nahversorgerladen und eine Imbiss-Stube.

Interessenten melden sich bitte direkt bei Reinhard Hörmann unter der Tel. 0664 3855936 oder bei der Marktgemeinde Obdach.



Foto von St. Wolfgang, © DI Stefan Hampel

## Einladung zur Osternestsuche

für alle Kinder bis 14 Jahre

Karsamstag, 16. April 2022 um 14.00 Uhr in allen Ortsteilen

Amering - Wagner Villa Obdach - Pfarrerwald St. Anna - ehem. Volksschule St. Wolfgang - Heimathaus

Anmeldung bis Gründonnerstag erforderlich! Marktgemeinde Obdach, Tel. 03578 4030

Auf euer Kommen freuen sich die Gemeindevertreter!



#### **Impressum**

Eigentümer, Verleger und Herausgeber: Marktgemeinde Obdach

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Peter Bacher

Redaktion & Layout: Christiana Hornbogner

Druck:

1a druck, Judenburg

Fotos ohne Fotocredit: privat, www.pixabay.com

Marktgemeinde Obdach Hauptstraße 31 8742 Obdach

Tel. 03578 4030 Fax 03578 4030-4

Mail: gemeinde@obdach.gv.at

Web: www.marktgemeinde-obdach.at

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag 8:00 - 12:00 Uhr

Montag, Mittwoch, Donnerstag 13:30 - 17:00 Uhr